Kirchberg VI B

Neustifter Straße

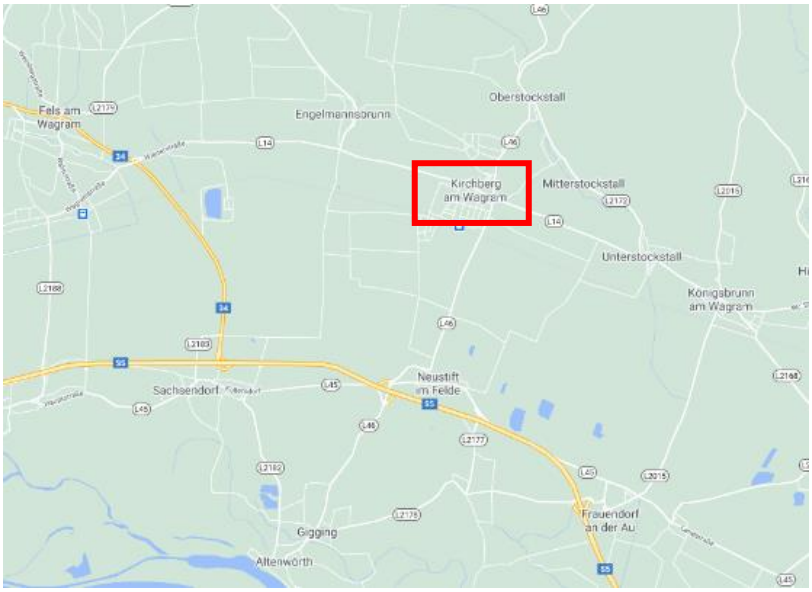
3 Reihenhäuser und 27 Wohnungen

MEIN HEIM GEDESAG

Fernwärme, Wohnraumlüftung
Aufzugsanlage im Wohnhaus

klimaaktiv Partner

Symbolansicht



Quelle: Google Maps

Bauträger
GEDESAG
Bahnzeile 1, 3500 Krems
T 02732 833 93, E office@gedesag.at

Örtliche Bauaufsicht (GEDESAG)
Bmstr. Ing. Stefan Kinastberger
T 02732 833 93 DW 592, E kinastberger@gedesag.at

Planung
Architekturbüro DI Werner Zita
Korneuburger Straße 14, 2103 Langenzersdorf
T 02244 4270, E buero.zita@zita.at

Wohnungsberatung (GEDESAG)
Monika Weixelbaum (Nachname A-G)
T 02732 833 93 - 35, E weixelbaum@gedesag.at

Sigrid Rußegger (Nachname H-O)
T 02732 833 93 - 42, E s.russegger@gedesag.at

Jürgen Kail (Nachname P-Z)
T 02732 833 93 - 32, E kail@gedesag.at

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

PROJEKTVORSTELLUNG

Die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GEDESAG (Bahnzeile 1, 3500 Krems, T 02732 833 93, E office@gedesag.at) errichtet in der Marktgemeinde 3470 Kirchberg (EZ 504, KG 20023 Neustift im Felde) das Wohnprojekt **„Kirchberg – Neustifter Straße“** (Projektname: Kirchberg VI A + B) mit insgesamt 7 Reihenhäusern und 54 Wohnungen.

Die gegenständliche Broschüre bezieht sich auf den zweiten Bauabschnitt „Kirchberg VI B“, bei welchem **27 Wohnungen und 3 Reihenhäuser** realisiert werden. Sämtliche Einheiten werden in **Miete mit Kaufoption** vergeben.

Mit den Bauarbeiten des Bauabschnittes **„Kirchberg VI A“** mit **4 Reihenhäusern und 27 Wohnungen** wurde bereits begonnen.

Auf den Nachbargrundstücken sind weitere Wohneinheiten geplant. Insgesamt umfasst das Wohnprojekt „Kirchberg VI-VIII“, welches in mehreren Bauetappen ausgeführt wird, ca. 215 Wohneinheiten.

Die Marktgemeinde Kirchberg verfügt über **infrastrukturelle Einrichtungen,** wie diverse **Gastronomiebetriebe**, mehrere **Ärzte** und eine **Apotheke**. Das **Bildungsangebot** reicht von einem Kindergarten und einer Volksschule bis hin zu einer Neuen Mittelschule bzw. Polytechnischen Schule. Weiters bietet die Marktgemeinde ein **interessantes Freizeitangebot** aufgrund ihrer Vielzahl an **Vereinen**.

Kirchberg am Wagram ist eine Marktgemeinde im Bezirk Tulln und ist vor allem für ihre **Weinkultur** bekannt.

Zu den **Städten Krems** oder **Tulln** beträgt die Entfernung ca. 25 km, welche aufgrund der nahegelegenen Schnellstraße S5 mit dem Auto oder per Bahn **rasch erreicht** werden können.

In unmittelbarer Nähe zur Reihen- und Wohnhausanlage befindet sich der Bahnhof, daher ist die gute Erreichbarkeit der **Bundeshauptstadt Wien** per Bahn ebenso gewährleistet.

Nähere Informationen über die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram erhalten Sie unter www.kirchberg-wagram.at

Beginn der Bauarbeiten: bereits erfolgt
Voraussichtl. Fertigstellung: Herbst 2022

Krems, 01.09.2021 Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Lage des Grundstücks; Quelle: NÖ Atlas

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

PROJEKTBESCHREIBUNG

Das Wohnbauprojekt beruht auf einer gemischten Bebauung, sodass **27 Wohnungen** und **3 Reihenhäuser** zur Verfügung stehen.

Wohnungen

Beim gegenständlichen Bauvorhaben gelangt ein **Wohnhaus** mit **vier oberirdischen Geschoßen** (EG, 1. OG, 2. OG und 3. OG) und **einem Kellergeschoß** zur Ausführung.

Die **Vielfalt der Grundrisse** und der **unterschiedliche Größenmix** gewährleisten ein breit gefächertes Angebot und schaffen somit ideale Voraussetzungen für die Erfüllung verschiedener Wohn- und Lebensbedürfnisse. Die Auswahl reicht von **kompakten 2- und 3-Zimmer-Typen** bis hin zu einer **großzügigen 4-Zimmer-Wohnung.**

Sämtlichen Wohneinheiten steht ein **individuell nutzbarer Freiraum** in Form von **Loggien, Dachterrassen** bzw. **Terrassen** samt **Gärten** zur Verfügung.

Den Wohnungen mit Garten wird je eine **Abstellbox** als Staufläche zugeteilt, ausgenommen Top 2/2.

Den Tops 2/2 und 2/18 wird je ein **Außenabstellraum** im Bereich der Loggia zugeordnet.

Die Wohnungserschließung erfolgt über **ein zentrales, geschlossenes Stiegenhaus**, welches in weiterer Folge über Aufschließungsgänge zur jeweiligen Wohnung führt.

Zusätzlich gelangt man über die im Stiegenhaus situierte **Aufzugsanlage barrierefrei** zu sämtlichen Wohnungen.

Die **wohnungsweise zugeordneten Lagerabteile** befinden sich im Kellergeschoß, wo auch die erforderlichen **Technikräume, der Fahrradabstellraum,** der **Kinderwagen-abstellraum,** der **Hauswartraum** sowie der **Trockenraum** situiert sind.

Die Parkraumversorgung wird über **freie KFZ-Stellplätze** im Bereich der Außenanlagen gewährleistet, wobei jede Wohnung **mindestens einen KFZ-Stellplatz** erhält. Jeder 3- und 4-Zimmer-Wohnung sind insgesamt **zwei freie KFZ-Stellplätze** zugeordnet.

Reihenhäuser

Die **3-geschoßigen Reihenhäuser** können mit familienfreundlichen **5 Zimmern** überzeugen und verfügen in den Erdgeschoßen teilweise über eine **Loggia** mit anschließender **Terrasse und Garten.**

Jedem Reihenhaus wird ein **Außen-abstellraum** zugeordnet.

Im OG ist eine lichtdurchflutete Gangfläche vorgesehen, von der man direkt auf die **Dachterrasse** gelangt.

Ein geräumiger **Keller**, ein großzügiger Wohnbereich sowie **4 Schlafzimmer** bieten viel Platz zum Wohlfühlen.

Jedem Reihenhaus werden **zwei freie KFZ-Stellplätze** zugeordnet.

Allgemeines

Das Bauvorhaben wird in **energieeffizienter Bauweise** in **Niedrigenergiestandard** errichtet.

Die standardmäßig vorgesehene **Wohnraumlüftung** bewerkstelligt den ausreichenden und energieoptimierten Luftwechsel innerhalb der Wohneinheit.

Die Außenanlagengestaltung sieht entlang der internen Erschließungsstraße **Müllplätze** für die **Gesamtanlage** vor. Weiters stehen zwei **Fahrradabstellplätze** zur Verfügung.

Der **Spielplatz** befindet sich im Zentrum der Anlage und wird mit Spielgeräten ausgestattet.

Die **Reinigung** und **Winterbetreuung** der Außenbereiche werden durch einen **Hausbetreuer** oder ein **Dienstleistungs-unternehmen** durchgeführt.

Um die Möglichkeit zur späteren **Nachrüstung von e-Ladeplätzen** zu gewährleisten, wird ein entsprechendes **Rohr- und Tragsystem** bis zu den Zähleranlagen errichtet. Die definitive Ausführung muss auf **Sonderwunschanfrage und auf eigene Kosten** erfolgen!

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

BAUAUSFÜHRUNG WOHNHAUS

Kellergeschoß

- Fundierung, Außenwände (erdberührt), tragende Innenwände, Deckenkonstruktion: Stahlbeton, Stärke lt. Statik
- Wand- und Deckenflächen: Beton ohne Anstrich

Wohngeschoß

- Außenwände, Wohnungstrennwände, tragende Innenwände, Deckenkonstruktion: Stahlbeton bzw. Ziegelmauerwerk keramisch
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton-Ständerwände
- wo installationstechnisch erforderlich mit abgehängten Gipskartondecken bzw. -schürzen
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur, in Nassräumen Kalkzementputz mit verriebener Oberflächenstruktur
- Es gelangen keine Notkamine zur Ausführung!

Dachgewerke

- zeitgemäße Flachdachabschlüsse
- oberste Geschoßdecken: Warmdachkonstruktion mit Auflage Rundkies
- Dampfbremsen, Wärmedämmung, Feuchtigkeitsisolierung lt. Stand der Technik
- Verblechungen: Alu natur
- Dachterrassen, Loggien: Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett

BAUAUSFÜHRUNG REIHENHÄUSER

Kellergeschoß

- Fundierung, Außenwände (erdberührt), Reihenhauskellertrennwand, Deckenkonstruktion: Stahlbeton, Stärke lt. Statik
- tragende Innenwände: Stahlbeton bzw. keramischer Ziegel (verputzt)
- Stiegenanlage KG – EG: Stahlbeton, Tritt- und Setzstufen ohne Belag (gerichtet für das Aufbringen eines nachträglichen Fliesenbelages durch den Nutzer), Handlauf in Eiche massiv
- Wand- und Deckenflächen: Beton ohne Anstrich
- Notkamine: mehrschaliger Isolierkamin (DN = 16 cm)

Wohngeschoße

- Außenwände, Reihenhaustrennwände, tragende Innenwände, Deckenkonstruktionen: Stahlbeton bzw. keramisches Ziegelmauerwerk
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton-Ständerwände
- wo installationstechnisch erforderlich mit abgehängten Gipskartondecken bzw. -schürzen
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur, in Nassräumen Kalkzementputz mit verriebener Oberflächenstruktur
- Stiegenanlage EG – OG: Stahlbeton, Tritt- und Setzstufe: Parkett mit Anleimer, Dekor: Eiche, Handlauf in Eiche massiv
- Glasgeländer OG: Klarglasgeländer mit oberem Abschluss aus Niro-Rundrohr

Dachgewerke

- zeitgemäße Flachdachabschlüsse
- oberste Geschoßdecken: Warmdachkonstruktion mit extensiver Begrünung
- Dampfbremsen, Wärmedämmung, Feuchtigkeitsisolierung lt. Stand der Technik
- Verblechungen: Alu natur
- Dachterrassen: Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

AUSSTATTUNG WOHNUNGEN

Bodenbeläge

- WC, Bad: Fliesen (30/60 cm, Farbe: beige), rutschfeste Fliesen im bodenebenen Duschbereich (10/10 cm, Farbton passend zu den restlichen Bodenfliesen)
- restliche Räume: Laminat mit Dekor Eiche (Stärke 8 mm, schwimmend verlegt, Beanspruchungsklasse 32) inkl. Sockelleisten

Wände und Decken

- Wand-/Deckenanstrich: Innendispersion (weiß)
- Bad: Wandflächen mit keramischen Wandfliesen (40/20 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- WC: WC-Rückwand mit Fliesenschild (40/20 cm, weiß matt) bis ca. 1,20 m, ansonsten Sockelfliesen

Innentüren

- Türstöcke: Holzumfassungszargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwabeneinlage und Deckplatten aus Hartholz in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraum-lüftung 7 bis 10 mm

Wohnungseingangstüre

- Doppelfalztürblatt in Stahlzarge
- einbruchshemmende Ausführung – Widerstandsklasse RC3 mit Mehrfachverriegelung
- Wechselbeschlag: Drückergarnitur inkl. Langschild (außen: Knauf/innen: Drücker) in Alu eloxiert (AL F1)
- Namensschild mit Spion und Türnummer

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeiben-isolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharz-beschichtung (weiß)
- obere Stockaufdoppelung für den Sonnen-schutz
- tlw. Fixverglasungen (siehe Pläne)

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Loggien im EG bzw. Terrassen

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Loggienüberdachung mittels darüber auskragenden Baukörpers

Loggien im 1. und 2. OG

- Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett
- Geländer: mit Füllungen aus Flachstahl (Farbe nach Wahl des Architekten)

Dachterrassen

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Geländer: mit Füllungen aus Flachstahl
- Überdachung mittels auskragender Stahlbetonplatte ohne weitere Oberflächen-behandlung

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

AUSSTATTUNG REIHENHÄUSER

Bodenbeläge

- WC, Bad, VR: Fliesen (30/60 cm, Farbe: beige), rutschfeste Fliesen im bodenebenen Duschbereich (10/10 cm, Farbton passend zu den restlichen Bodenfliesen)
- restliche Räume: Laminat mit Dekor Eiche (Stärke 8 mm, schwimmend verlegt, Beanspruchungsklasse 32) inkl. Sockelleisten

Wände und Decken

- Wand- und Deckenanstrich: Innendispersion
- Bad, WC: keramische Wandfliesen (40/20 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- VR: Sockelfliesen

Innentüren

- Türstöcke: Holzumfassungszargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwabeneinlage und Deckplatten aus Hartholz in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraumlüftung 7 bis 10 mm
- 1 Stk. Innentüre mit Glasausschnitt

Reihenhauseingangstüre

- Doppelfalztürblatt aus Holz bestehend aus Blindstock, Rahmenstock und Türblatt
- seitlicher Fixteil (Glas satiniert)
- Farbgestaltung nach Wahl des Architekten
- einbruchshemmende Ausführung – Widerstandsklasse RC3 mit Mehrfachverriegelung
- Wechselbeschlag: Drückergarnitur inkl. Langschild (außen: Knauf/innen: Drücker) in Alu eloxiert (AL F1)

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeibenisolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharzbeschichtung (weiß)
- obere Stockaufdoppelung für die Montage von Außenrollläden
- tlw. Fixverglasungen lt. Plan

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Loggia bzw. Terrasse (teilweise gedeckt)

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau
- Überdachung mittels darüber auskragenden Baukörpers

Dachterrassen

- Warmdachkonstruktion mit Estrichplatten im Splittbett
- Geländer: mit Füllungen aus Flachstahl verzinkt
- Trennwand zwischen RH 5 und RH 6: großflächige Plattenverkleidung auf Stahl-Unterkonstruktion

Hauszugang

- Niveaugleiche Vorlegestufen mit Gefälle nach außen aus frost- und tausalzbeständigem Beton
- Oberfläche Besenstrich, Abstreifgitter vor Eingangstüre, Überdachung RH 7: Glasvordach; Überdachung RH 5 – 6: mittels darüber auskragenden Baukörpers

Gärten

- Niveauanschüttungen mit vorhandenem Aushubmaterial; gefräst und besämt
- gärtnerische Gestaltung und eventuelle Bodenverbesserung als Eigenleistung der Nutzer
- Einfriedung der Gärten mit Maschendrahtzaun
- je Garten eine Gartentüre

Haustechnik

- Heizung
  - Fernwärme
  - Ventilheizkörper aus Stahlblech
  - Wohnhaus: je Wohnung eine Regel- und Messstation, zentrale Warmwasserbereitung
  - Reihenhäuser: Warmwasserspeicher 300 l mit Speicherladepumpe zur Warmwasserbereitung je Reihenhaus
- Lüftung
  - Wohnhaus: zentrale Wohnraumlüftung
  - Reihenhäuser: dezentrale Wohnraumlüftung je Reihenhaus
- Sanitärinstallationen
  - Sanitärkeramik (weiß)
  - Duschen werden bodeneben ausgeführt (Duschwand bzw. Duschvorhang sind nicht in der Ausstattung inkludiert)
- Elektroinstallationen
  - Schalter und Steckdosen (weiß)
  - Anschluss an das Kommunikationsnetz der A1 und Kabelplus in Glasfasertechnik
  - es werden keine SAT-Anlagen errichtet

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

SONSTIGES

Heizwärmebedarf

- Reihenhäuser 5 und 6:
  - HWB_{SK}*: 23,3 kWh/m²a
  - f_{GEE}**: 0,66

- Reihenhaus 7:
  - HWB_{SK}*: 28,8 kWh/m²a
  - f_{GEE}**: 0,67

- Wohnhaus:
  - HWB_{SK}*: 17,7 kWh/m²a
  - f_{GEE}**: 0,74

*HWB_{SK}: gebäudebezogener Heizwärmebedarf (Standortklima) lt. vorläufigem Energieausweis

**f_{GEE}: Gesamtenergieeffizienzfaktor lt. vorläufigem Energieausweis

Hinweise

Die angeführte **Ausstattungsbeschreibung/ Planung** bezieht sich auf den **derzeitigen Projektstand**, **vorbehaltlich technischer sowie planlicher Änderungen**. **Materialien** und detaillierte **Ausführungen können** im Zuge der Bauarbeiten **abgeändert werden**.

Ebenso können die vorläufig angeführten **Nutzflächen** im Zuge der Ausführung **Abweichungen** erfahren, wodurch auch eine **Änderung** der **Kosten und Finanzierung möglich** ist.

Die in den Planunterlagen **dargestellte Einrichtung** stellt **lediglich** einen **Einrichtungsvorschlag** dar und ist **nicht Teil** des **Wohnobjektes**.

Die Durchführung von **Sonderwunschabänderungen** setzt im Regelfall einen unterfertigten Mietvertrag voraus. Baufortschrittsbedingt erfolgt die Bearbeitung in Einzelfällen auch vorzeitig.

Kosten und Finanzierung

Ein **individueller Wohnzuschuss** – mit Mitteln des Landes Niederösterreich gefördert – ist abhängig von Einkommen, Personenanzahl und Reihenhaus-/Wohnungsgröße sowie einem Wohnsitz von mindestens 5 Jahren in Österreich (bei Lebensgemeinschaft/Ehe muss mind. 1 Person die Voraussetzung erfüllen) möglich. Dementsprechend erfolgt eine Reduktion der monatlichen Belastung.

Der **einmalige Finanzierungsbeitrag** ist bei Unterfertigung des Mietvertrages zu bezahlen und wird nach Auflösung des Bestandsverhältnisses retourniert (abzüglich jährlicher Abschreibung gemäß § 17 WGG).

Betriebskosten sowie **Umsatzsteuer** sind in der monatlichen Vorschreibung **berücksichtigt**.

Wohnungen: Die Abrechnung der Stromkosten wird vom Energieversorgungsunternehmen vorgenommen. Die Abrechnung der Energieverbrauchskosten für Heizung und Warmwasserbereitung werden von einem Abrechnungsunternehmen vorgenommen.

Reihenhäuser: Die Stromkosten werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt. Die Energieverbrauchskosten für Heizung und Warmwasserbereitung werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre **verbindliche Zusage** darstellt. Im Falle des Rücktrittes bzw. einer Kündigung vor Schlüsselübergabe wird eine **Gebühr von € 300,00 zzgl. 10 % Umsatzsteuer** verrechnet.

MEIN HEIM GEDESAG

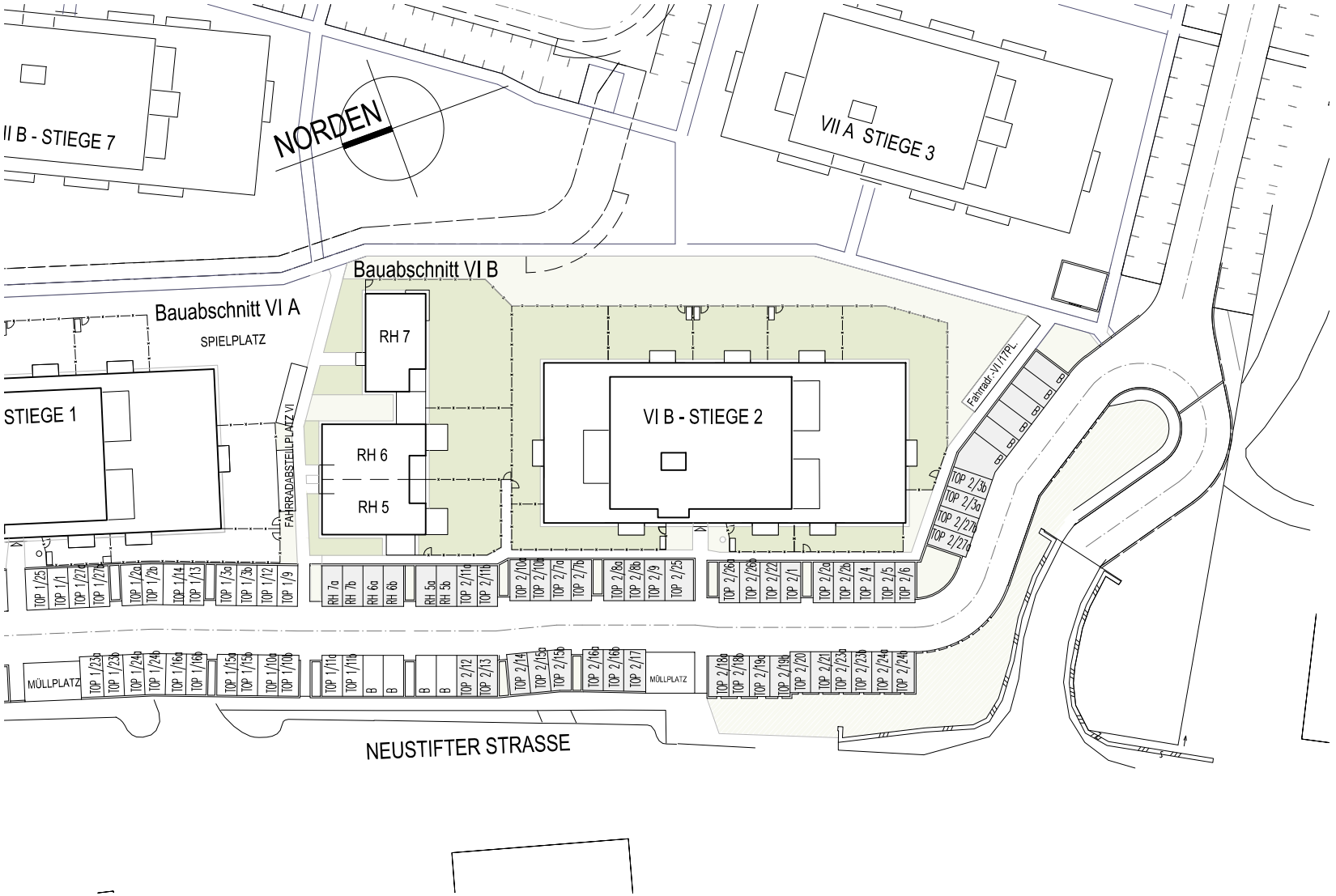
KOSTEN UND FINANZIERUNG

Miete mit Kaufoption

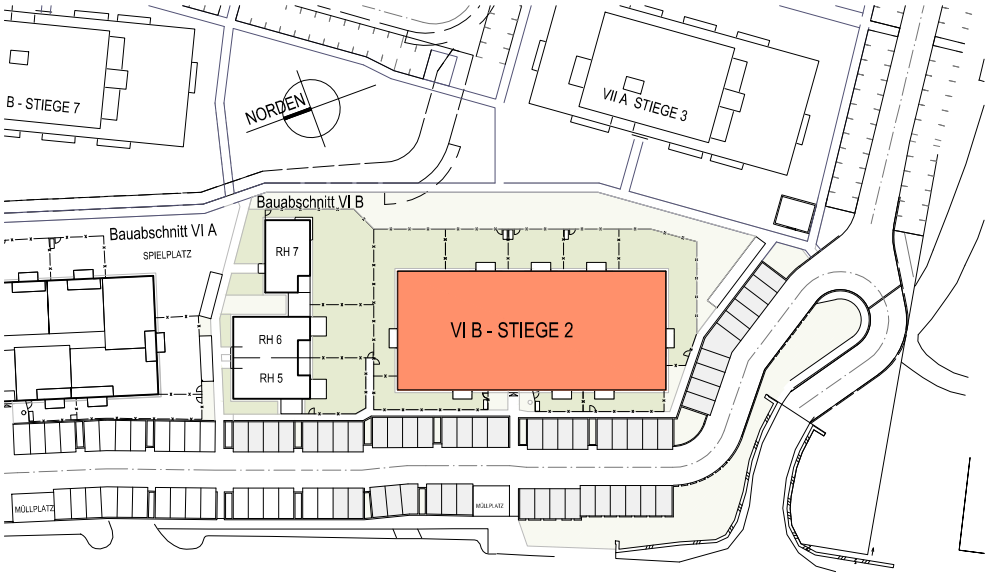
Stand per 2021 07 21

Top	Geschoß	NFL ohne Loggia m²	NFL Loggiafläche m²	NFL gesamt m²	Terrasse m²	Dachterrasse m²	Lagerabteil m²	Keller m²	Abstellraum außen m²	Garten m²	Vorgärten + befestigte Wege m²	KFZ-Stellplatz frei Stück	Anzahl Zimmer	Finanzierungs-beitrag	anfänglicher Gesamtaufwand pro Monat	maximaler theoretischer Wohnzuschuss
2/1	EG	59,49	9,60	69,09	4,80	-	6,98	-	-	20,00	-	1	2			
2/2	EG	77,98	9,20	87,18	4,80	-	11,27	-	1,47	36,00	-	2	3			
2/3	EG	76,45	9,07	85,52	4,48	-	11,27	-	-	137,00	-	2	3			
2/4	EG	59,66	9,26	68,92	4,80	-	6,98	-	-	53,00	-	1	2			
2/5	EG	59,21	9,26	68,47	4,80	-	6,98	-	-	53,00	-	1	2			
2/6	EG	59,21	9,26	68,47	4,80	-	6,98	-	-	61,00	-	1	2			
2/7	EG	76,45	9,07	85,52	4,48	-	8,12	-	-	131,00	-	2	3	11.085,25	686,49	413,46
2/8	EG	79,74	11,05	90,79	4,80	-	10,18	-	-	56,00	-	2	3			
2/9	1.OG	59,13	8,70	67,83	-	-	5,79	-	-	-	-	1	2			
2/10	1.OG	78,11	10,48	88,59	-	-	9,52	-	-	-	-	2	3			
2/11	1.OG	76,45	8,18	84,63	-	-	11,07	-	-	-	-	2	3			
2/12	1.OG	59,13	8,70	67,83	-	-	6,60	-	-	-	-	1	2			
2/13	1.OG	59,13	8,66	67,79	-	-	6,03	-	-	-	-	1	2			
2/14	1.OG	59,58	8,70	68,28	-	-	7,21	-	-	-	-	1	2			
2/15	1.OG	76,45	8,19	84,64	-	-	9,13	-	-	-	-	2	3			
2/16	1.OG	79,42	10,55	89,97	-	-	10,60	-	-	-	-	2	3			
2/17	2.OG	59,49	9,00	68,49	-	-	5,63	-	-	-	-	1	2			
2/18	2.OG	77,98	8,67	86,65	-	-	7,98	-	1,47	-	-	2	3			
2/19	2.OG	76,45	8,18	84,63	-	-	7,55	-	-	-	-	2	3			
2/20	2.OG	59,66	8,70	68,36	-	-	7,21	-	-	-	-	1	2			
2/21	2.OG	59,21	8,66	67,87	-	-	6,22	-	-	-	-	1	2			
2/22	2.OG	59,21	8,70	67,91	-	-	5,63	-	-	-	-	1	2			
2/23	2.OG	76,45	8,19	84,64	-	-	12,01	-	-	-	-	2	3			
2/24	2.OG	79,25	10,37	89,62	-	-	7,47	-	-	-	-	2	3			
2/25	3.OG	64,99	-	64,99	-	18,13	5,63	-	-	-	-	1	2			
2/26	3.OG	81,13	-	81,13	-	18,13	5,63	-	-	-	-	2	3			
2/27	3.OG	106,08	-	106,08	-	18,49	12,73	-	-	-	-	2	4			
RH5	KG/EG/OG	113,93	-	113,93	12,80	5,43	-	60,29	6,08	72,00	26	2	5			
RH6	KG/EG/OG	113,93	3,77	117,70	8,64	5,43	-	60,29	5,31	77,00	9	2	5			
RH7	KG/EG/OG	108,90	-	108,90	12,82	4,85	-	59,06	5,31	159,00	58	2	5			

ÜBERSICHTSLAGEPLAN RHA UND WHA KIRCHBERG VI B



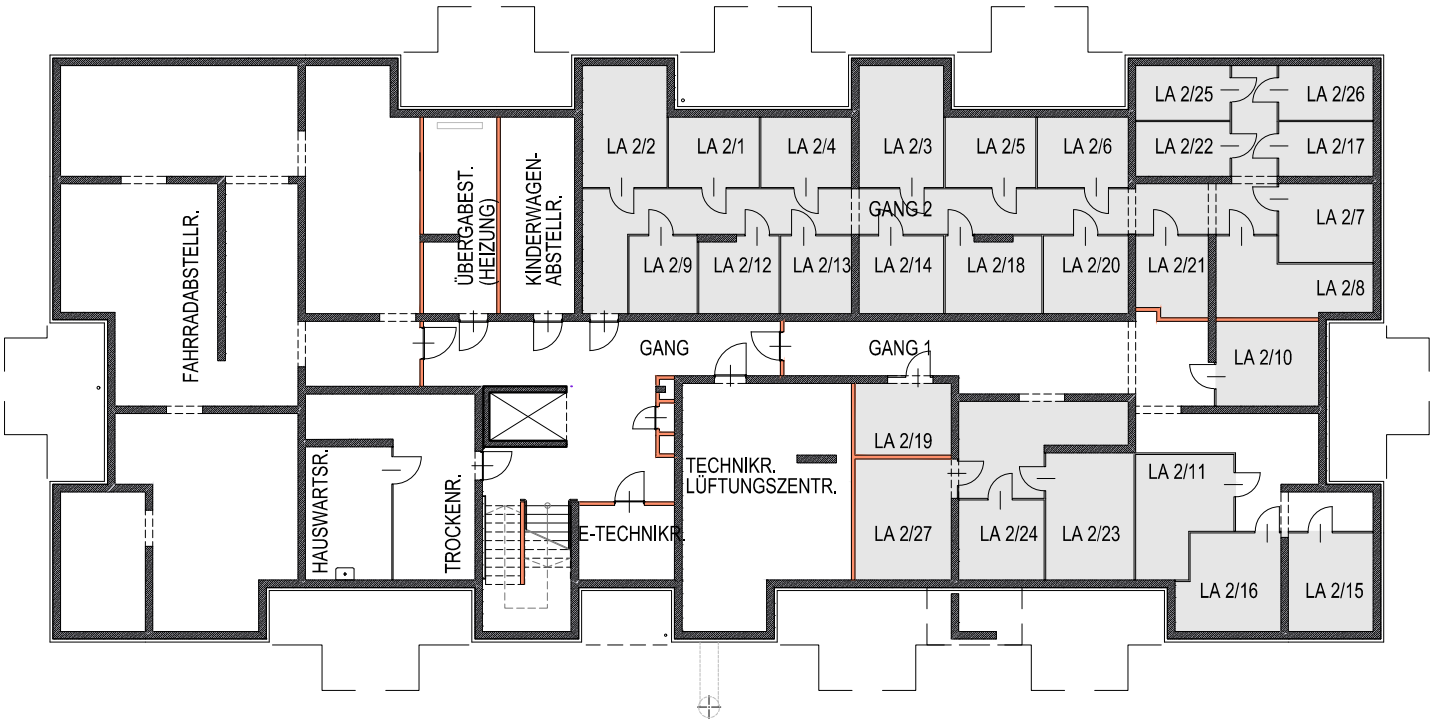
KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 116=BREITE / 159=HÖHE



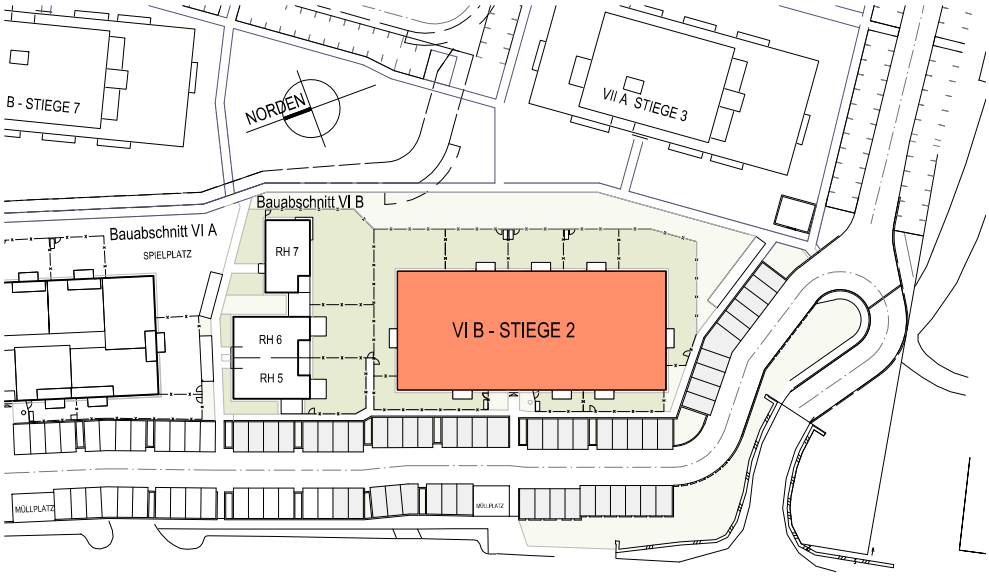
KELLERGESCHOSS ÜBERSICHT

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
- ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 116=BREITE / 159=HÖHE

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

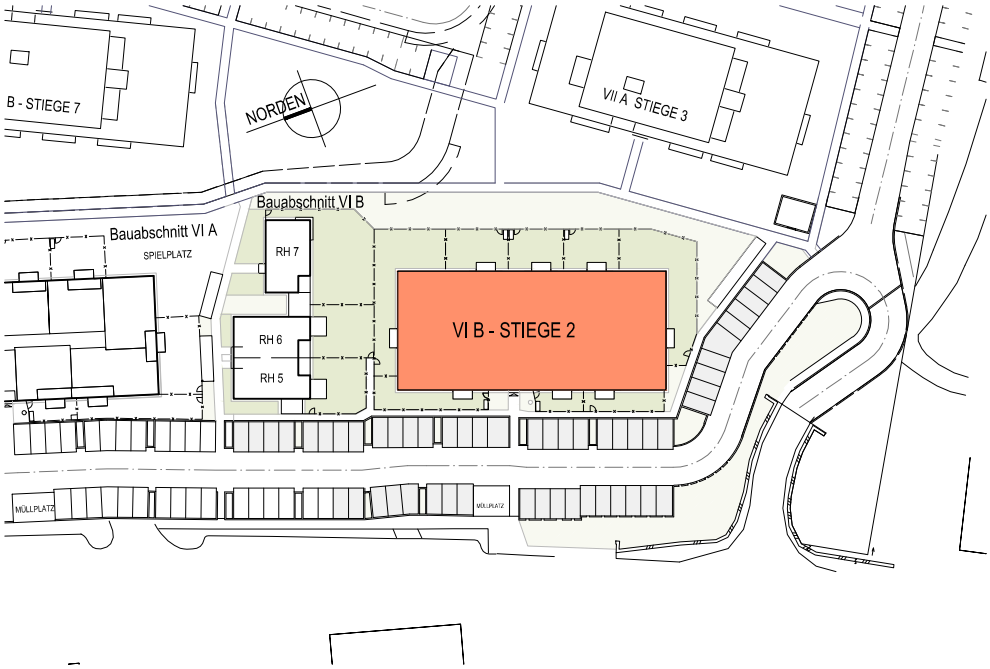
ERDGESCHOSS ÜBERSICHT

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !

STAND PER 29-01-2021

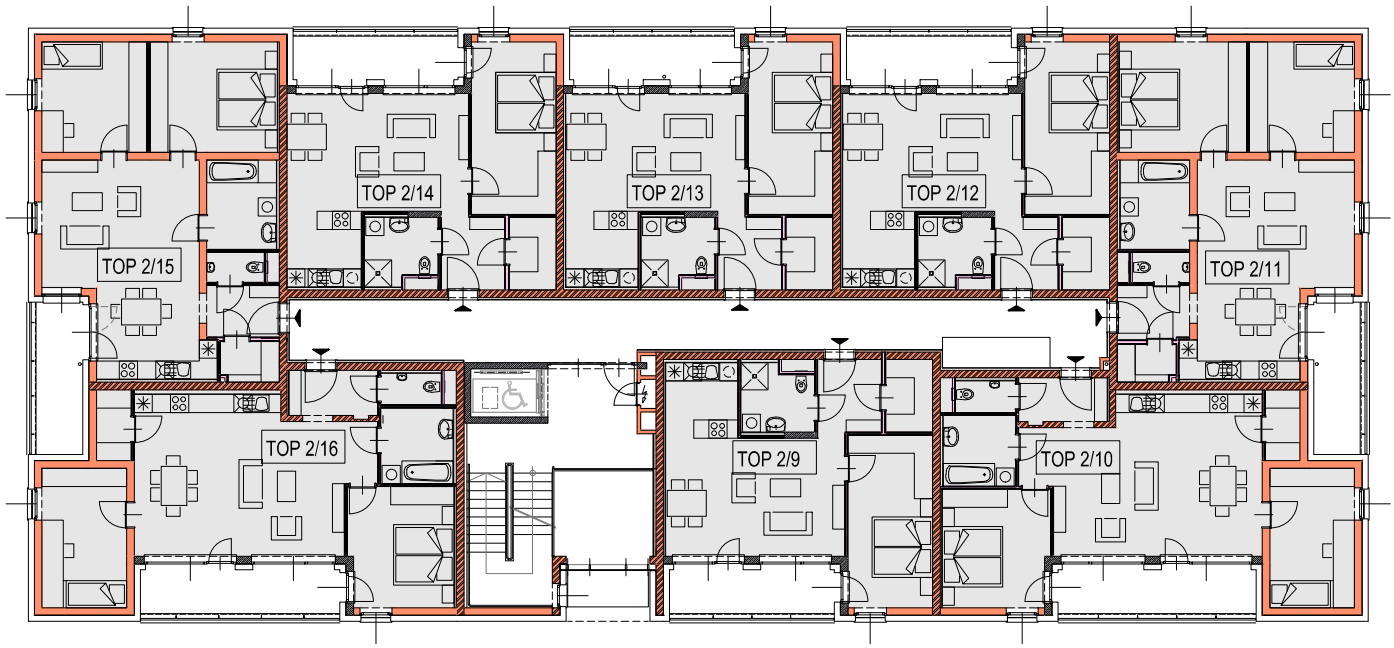
KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 116=BREITE / 159=HÖHE



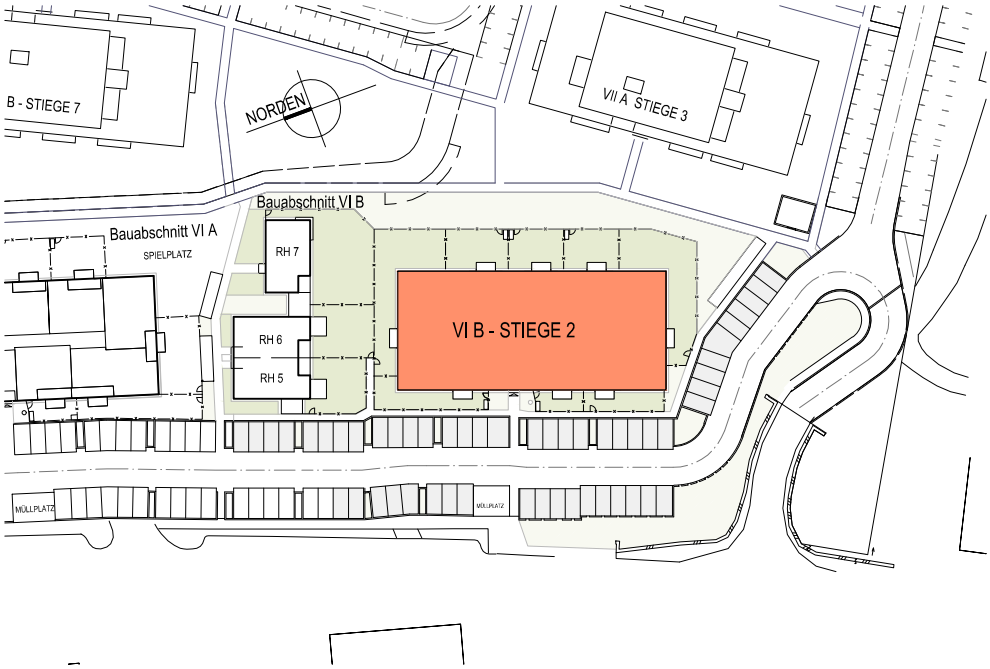
1. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 116=BREITE / 159=HÖHE

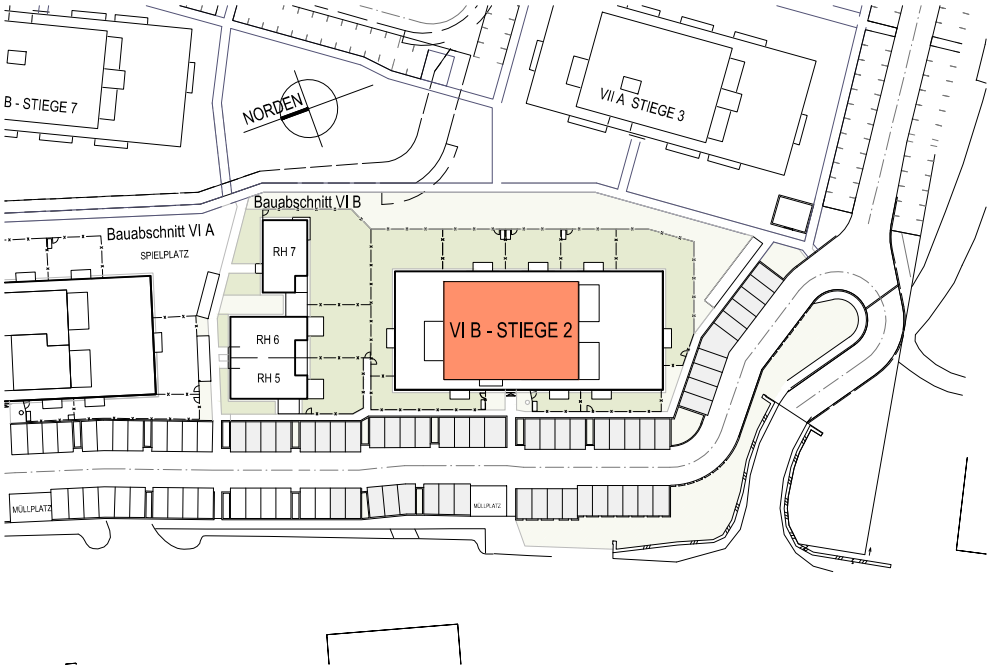
2. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !

STAND PER 29-01-2021

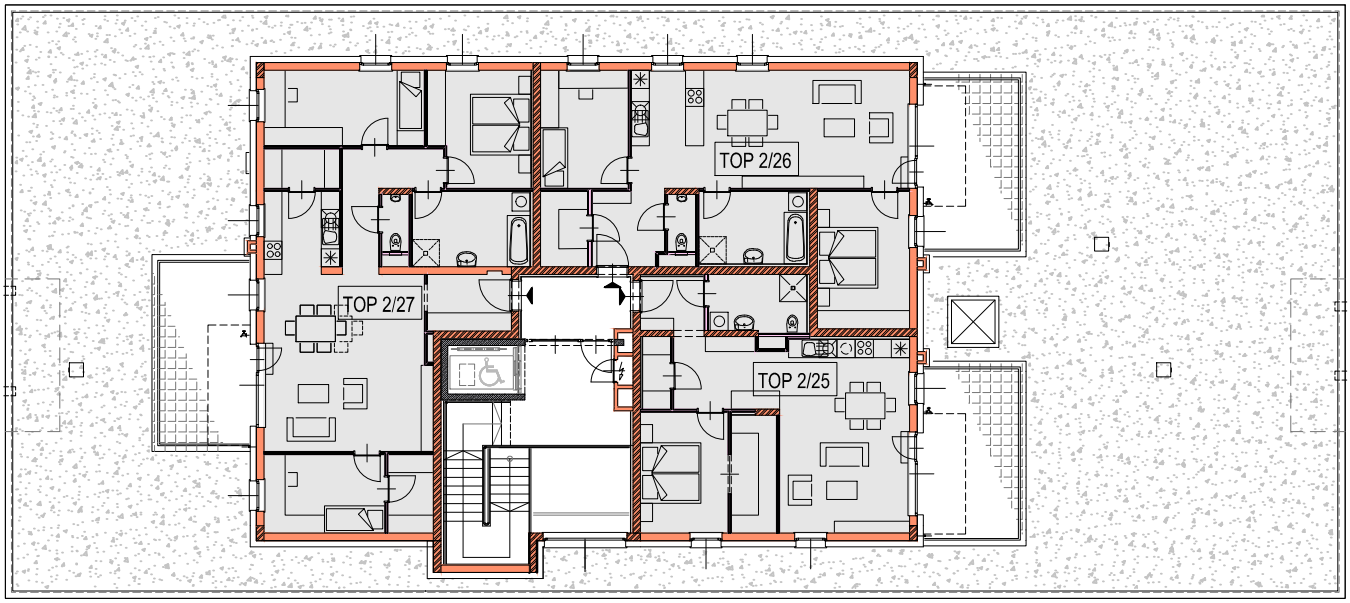
KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 116=BREITE / 159=HÖHE



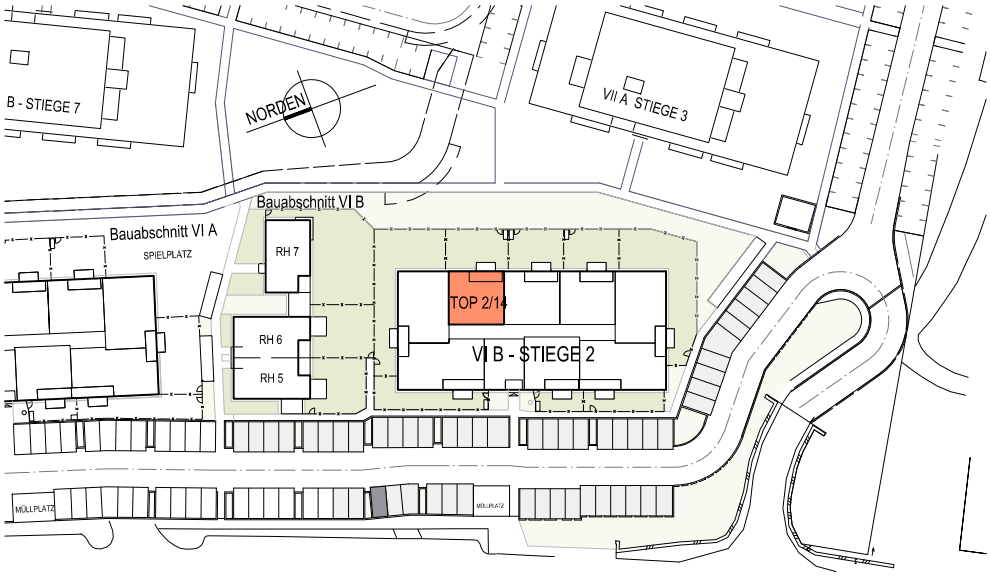
3. OBERGESCHOSS ÜBERSICHT

1M 2M 5M

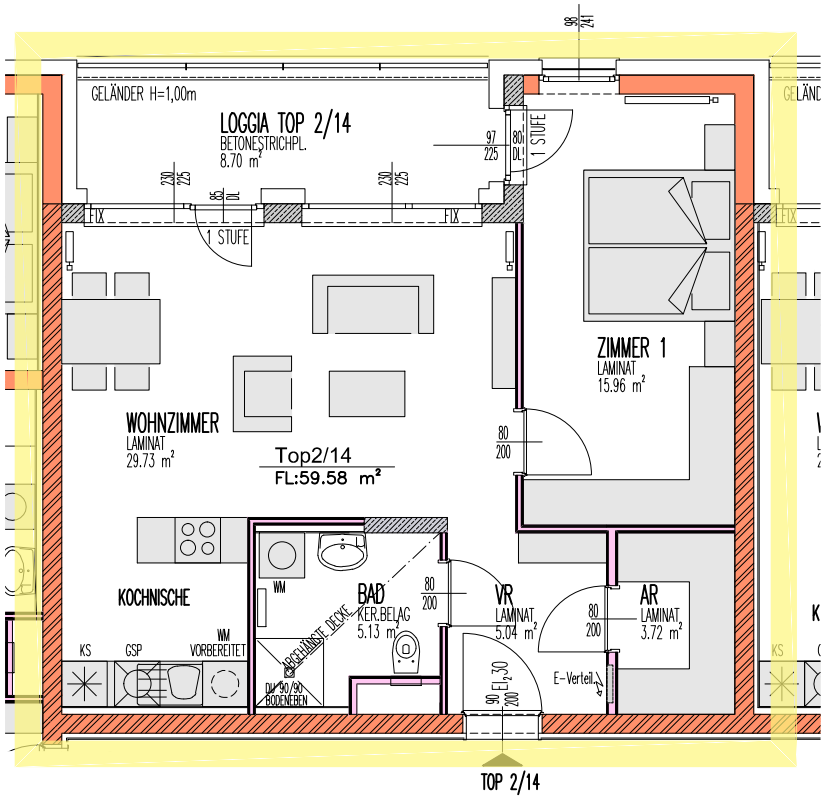
IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



1. OBERGESCHOSS TOP 2/14

WOHNUNG TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 2/1, TOP 2/4, TOP 2/5, TOP 2/6
TOP 2/9, TOP 2/12, TOP 2/13
TOP 2/17, TOP 2/20, TOP 2/21, TOP 2/22

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
- ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 98=BREITE / 241=HÖHE

TOP 2/14

NUTZFLÄCHE:	68,28m²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	59,58m²
LOGGIA:	8,70m²
KFZ-STELLPLATZ:	1 Stk.
LAGERABTEIL:	7,21m²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

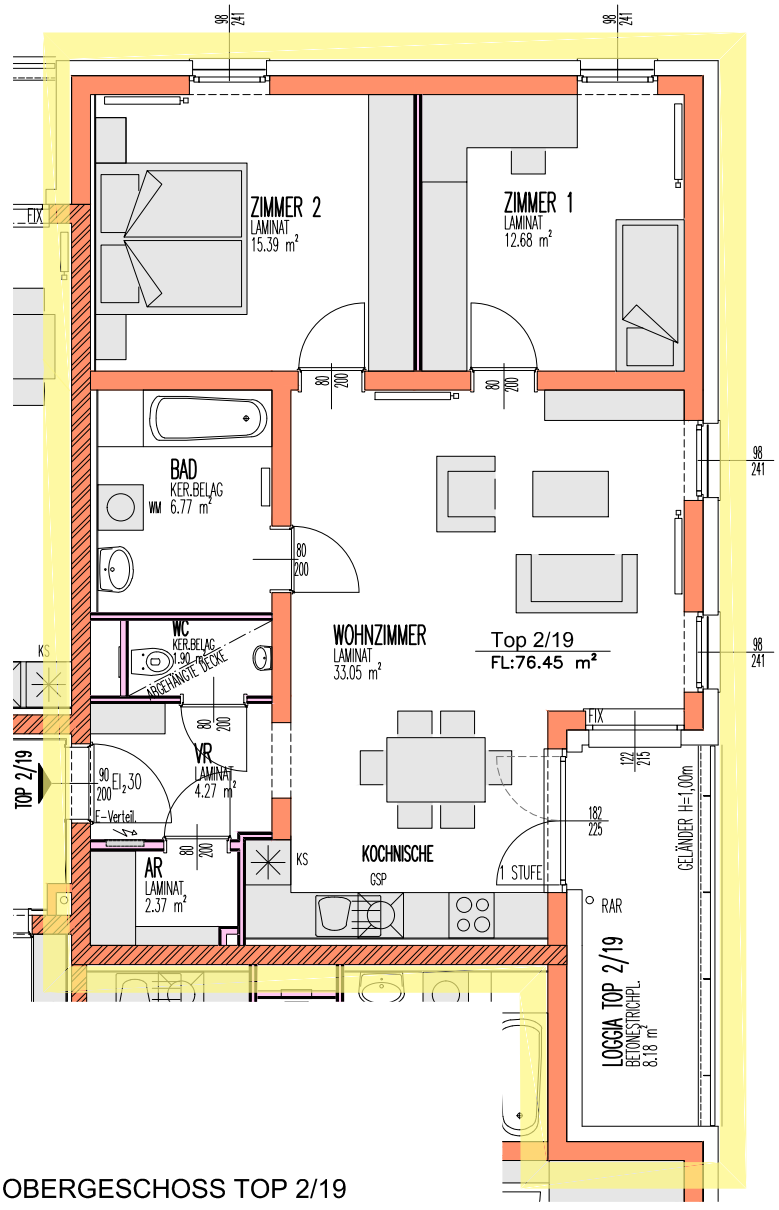
1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



2. OBERGESCHOSS TOP 2/19

WOHNUNG TYP B

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 2/3, TOP 2/7
TOP 2/11, TOP 2/15
TOP 2/23

LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE / 241=HÖHE

TOP 2/19

NUTZFLÄCHE:	84,63m²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	76,45m²
LOGGIA:	8,18m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	7,55m²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

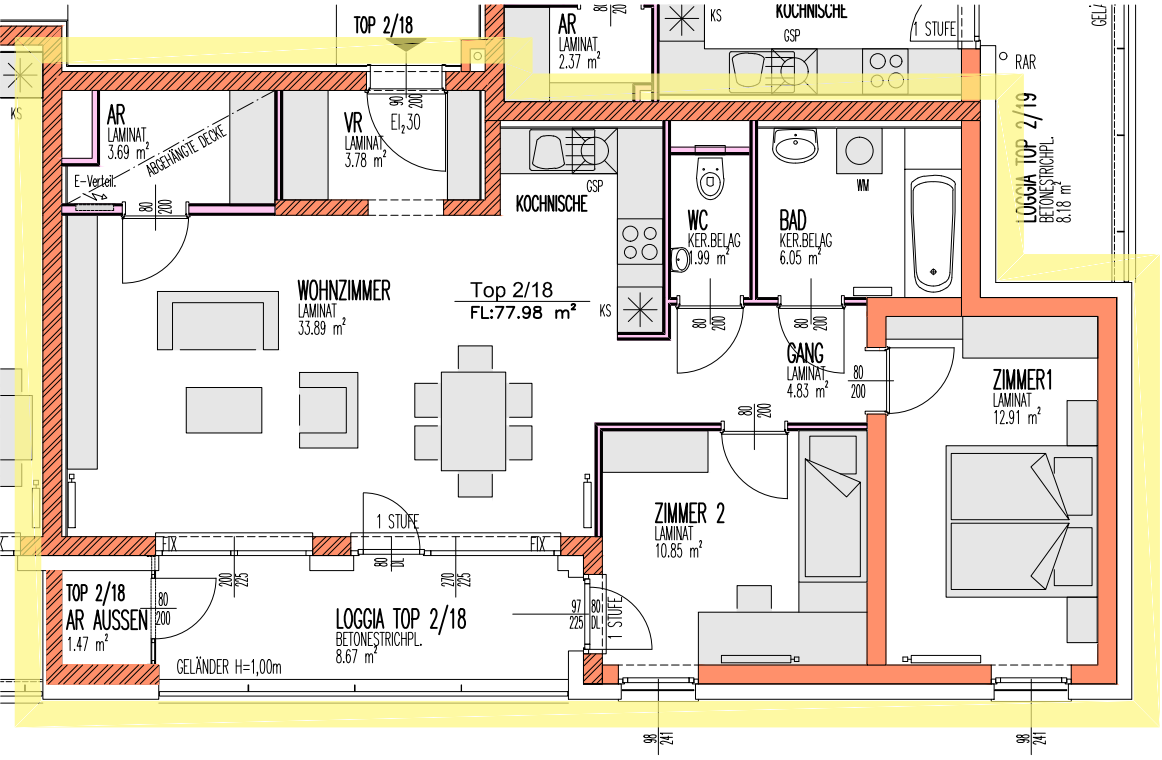
1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



2. OBERGESCHOSS TOP 2/18

WOHNUNG TYP C

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 2/2, TOP 2/8
TOP 2/24

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
- ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 98=BREITE / 241=HÖHE

TOP 2/18

NUTZFLÄCHE:	86,65m²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	77,98m²
LOGGIA:	8,67m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	7,98m²
AR AUSSEN:	1,47m²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

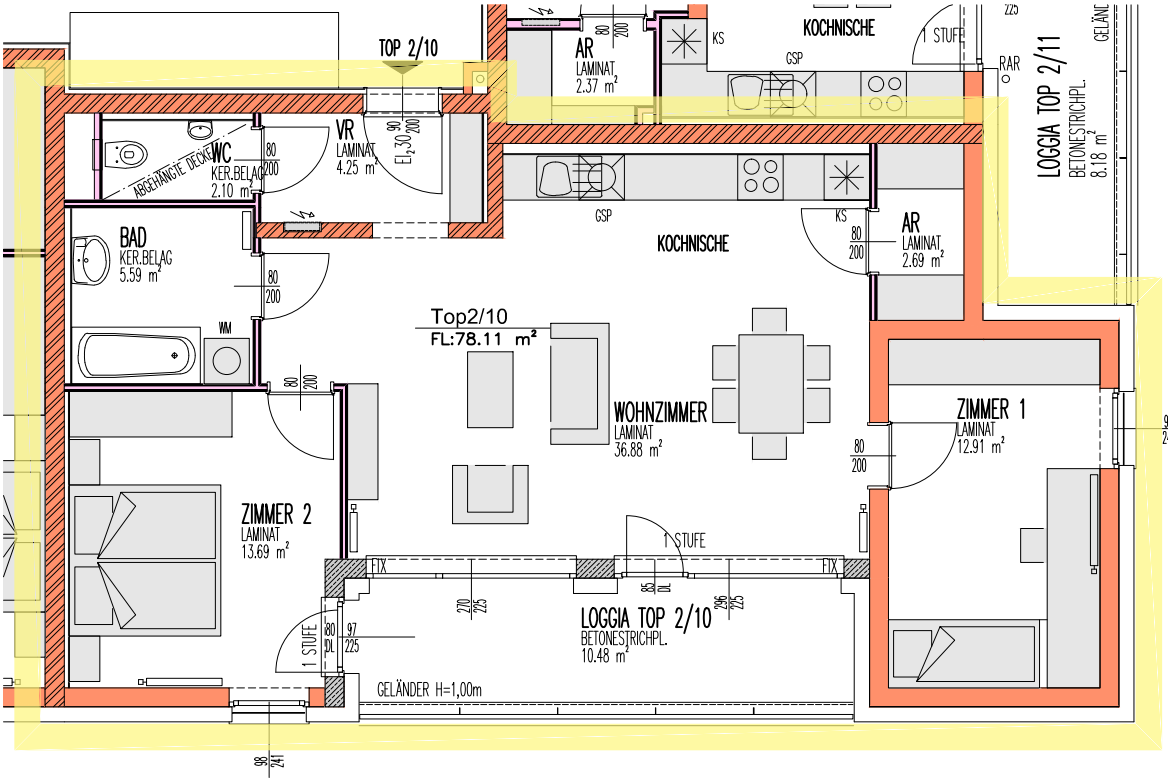
1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



1. OBERGESCHOSS TOP 2/10

WOHNUNG TYP D

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
TOP 2/16

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER

DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE

ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 98=BREITE / 241=HÖHE

TOP 2/10

NUTZFLÄCHE:	88,59m²
NUTZFLÄCHE OHNE LOGGIA:	78,11m²
LOGGIA:	10,48m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	9,52m²

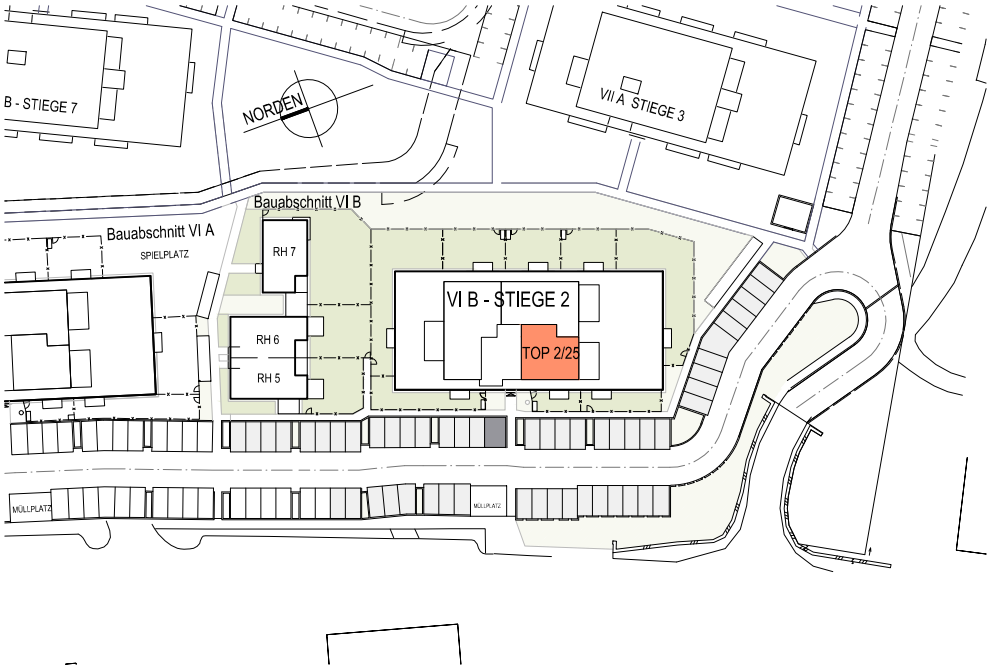
WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

1M 2M 5M

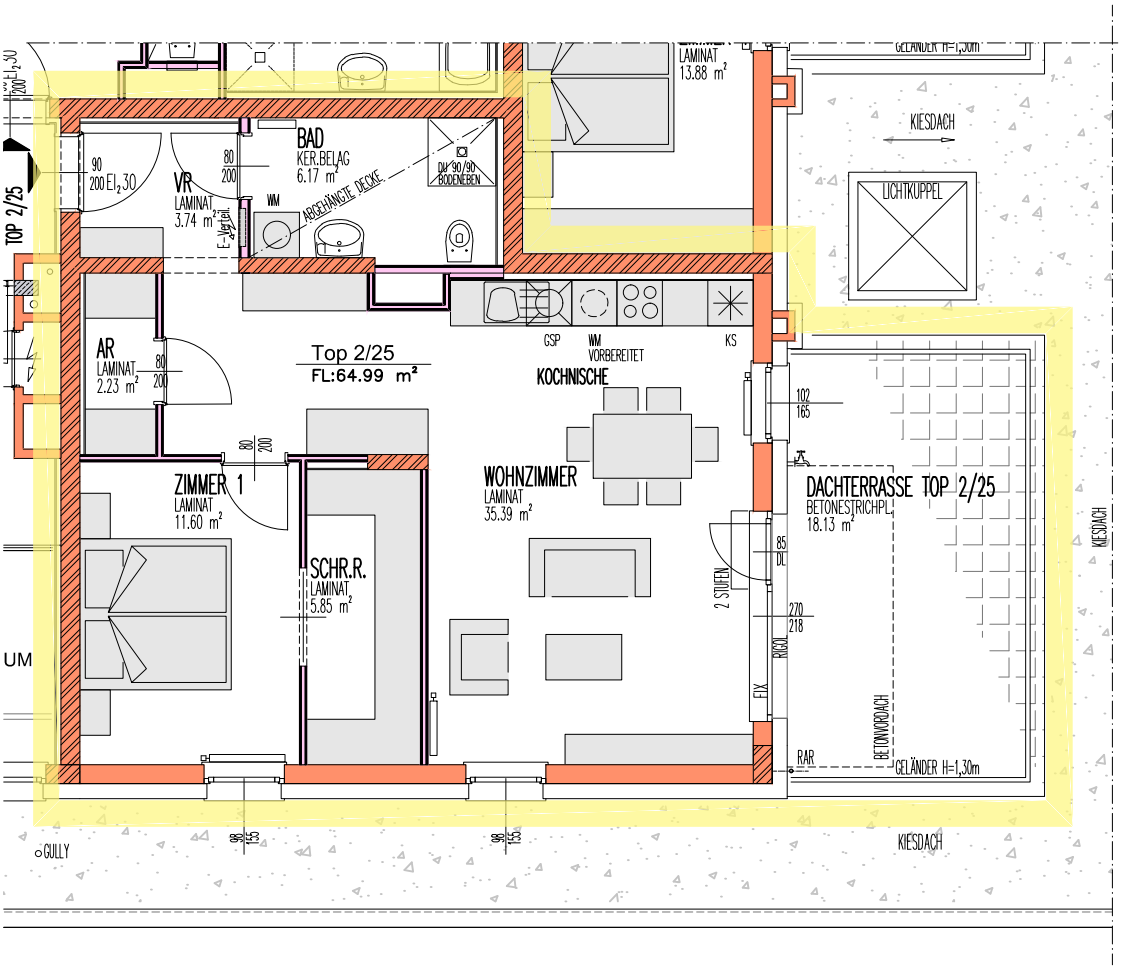
IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE / 155=HÖHE

WOHNUNG TYP E

TOP 2/25

NUTZFLÄCHE:	64,99m²
DACHTERRASSE	18,13m²
KFZ-STELLPLATZ:	1 Stk.
LAGERABTEIL:	5,63m²

WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

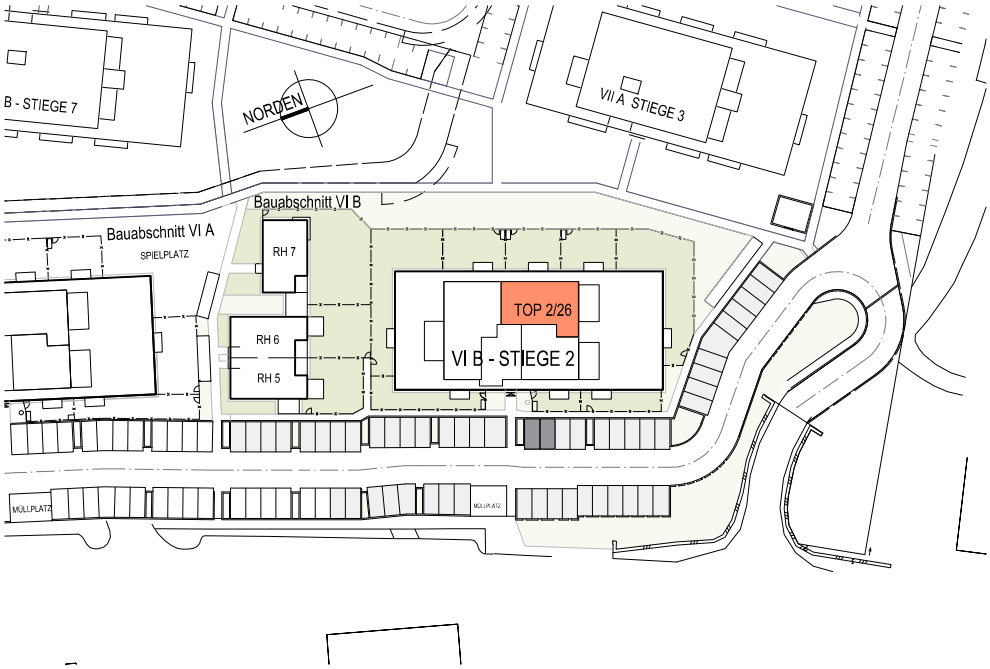
3. OBERGESCHOSS TOP 2/25

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

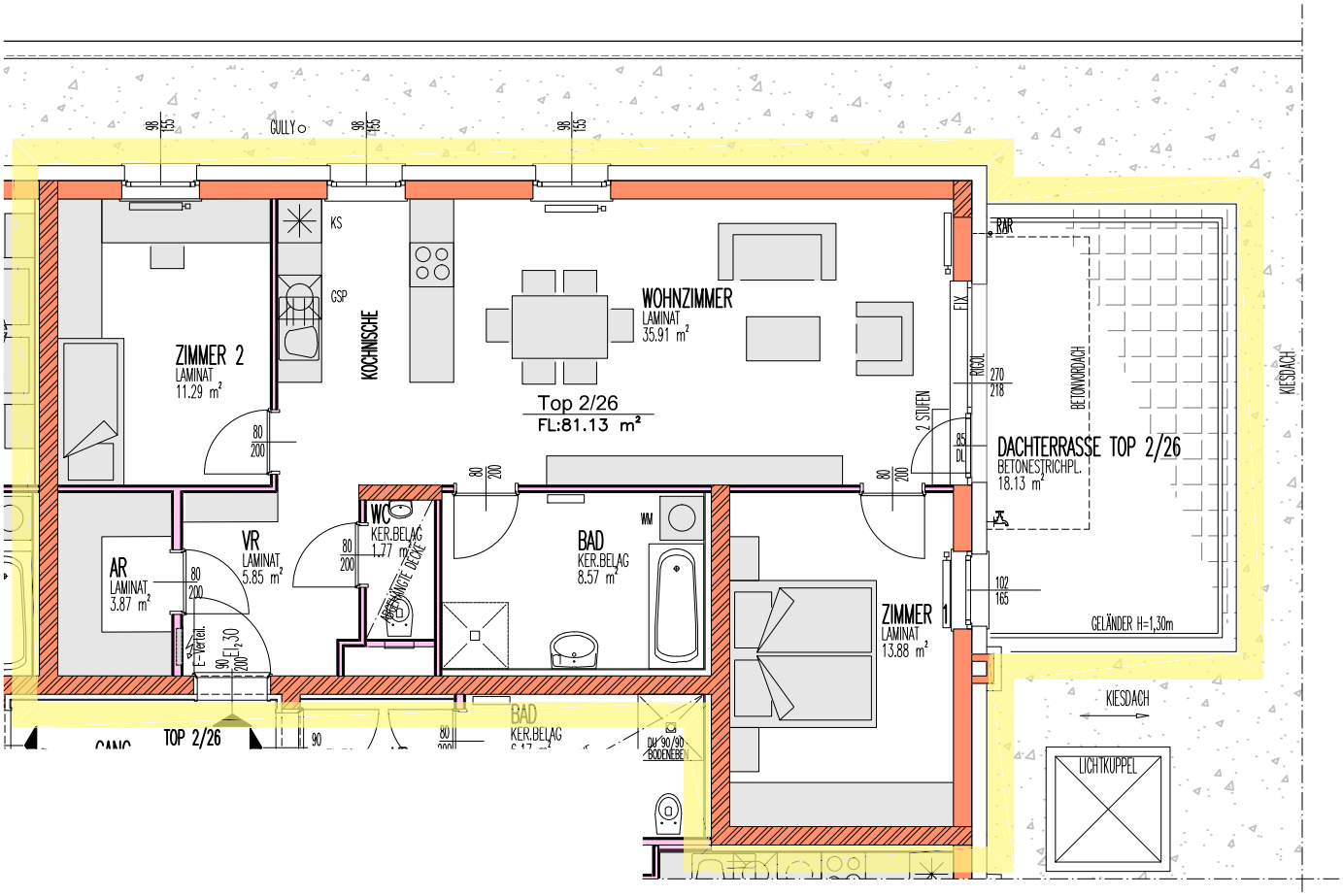
LEGENDE:

E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 98=BREITE / 155=HÖHE

WOHNUNG TYP F

TOP 2/26

NUTZFLÄCHE:	81,13m²
DACHTERRASSE	18,13m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	5,63m²



3. OBERGESCHOSS TOP 2/26

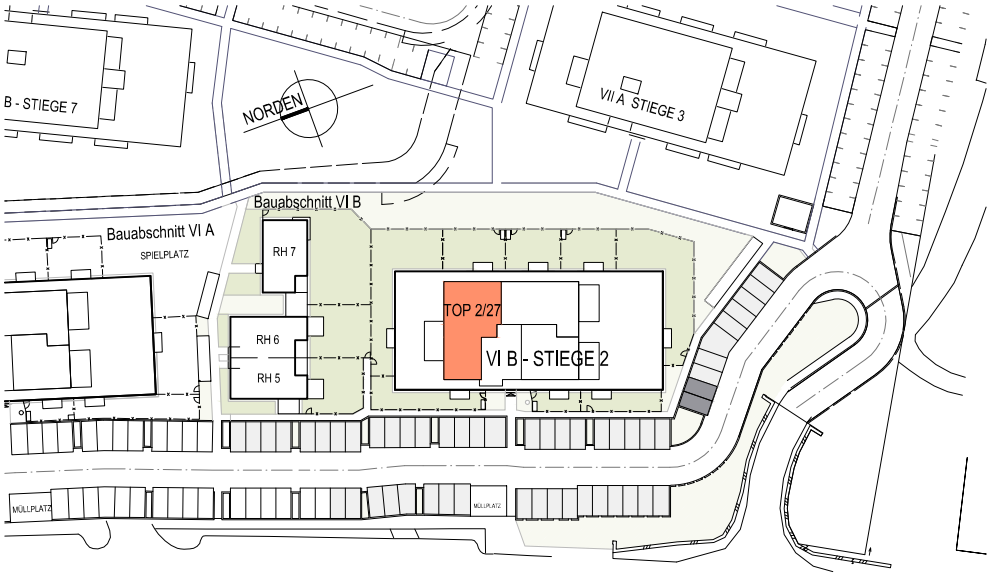
WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

1M 2M 5M

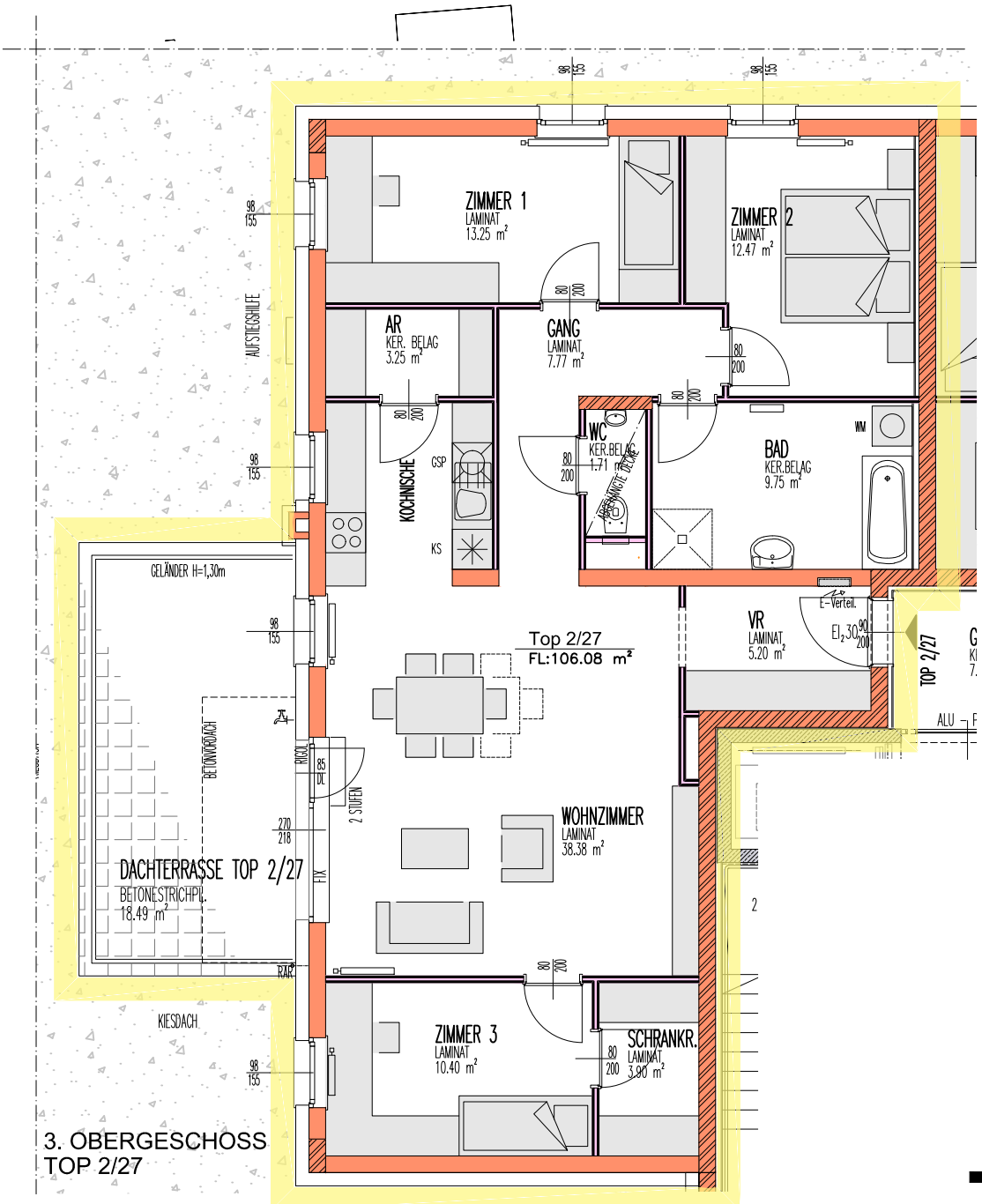
IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
STIEGE 2



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
- ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 98=BREITE / 155=HÖHE

WOHNUNG TYP G

TOP 2/27

NUTZFLÄCHE:	106,08m²
DACHTERRASSE	18,49m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
LAGERABTEIL:	12,73m²

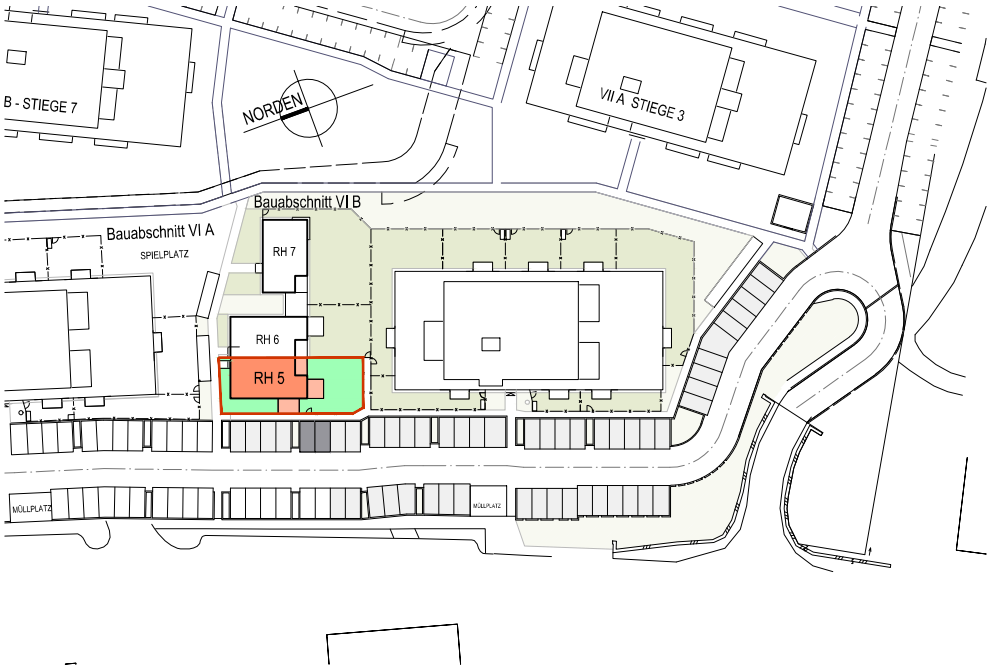
WOHNUNG BARRIEREFREI ANPASSBAR

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 5



LEGENDE:

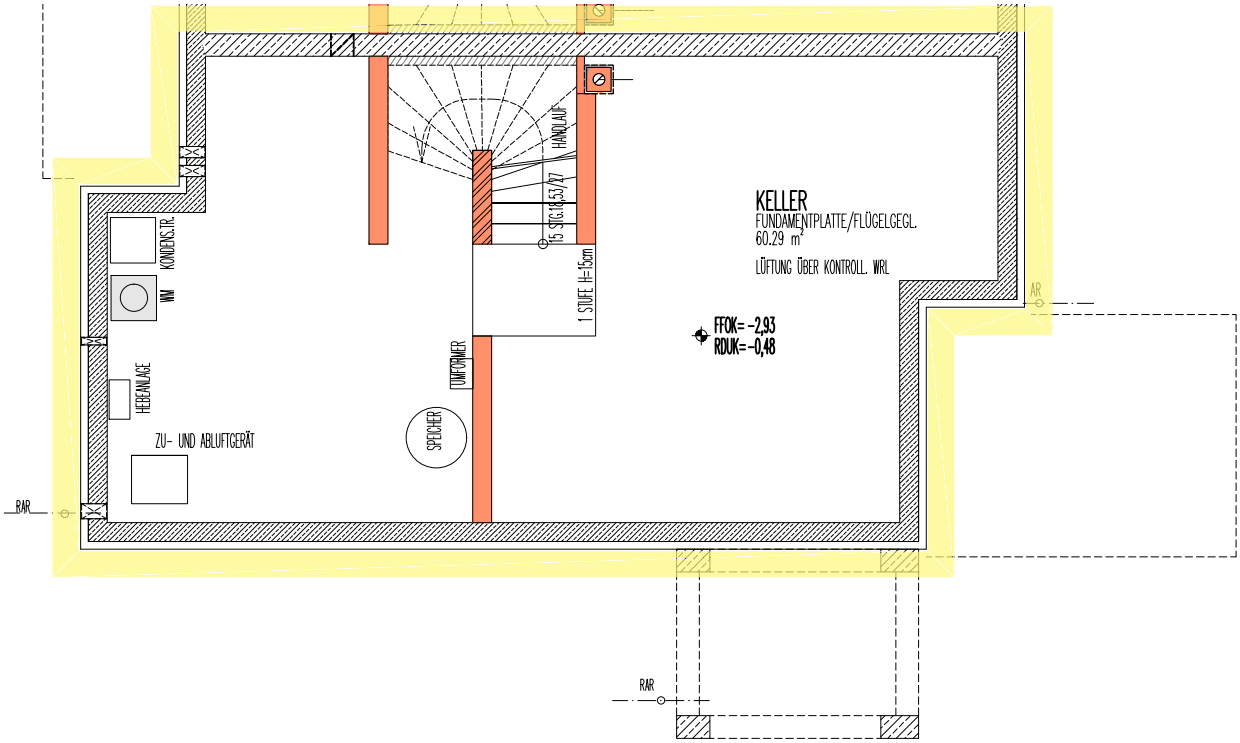
- E-VERTEILER
- HEIZKÖRPER
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜREN — Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
- ARCHITEKTURLICHTE FENSTER — Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

REIHENHAUS TYP A
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 6 (GESPIEGELT)

RH 5

NUTZFLÄCHE:	113,93m²
TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	72,00m²
DACHTERRASSE:	5,43m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,08m²
KELLER:	60,29m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	26,00m²



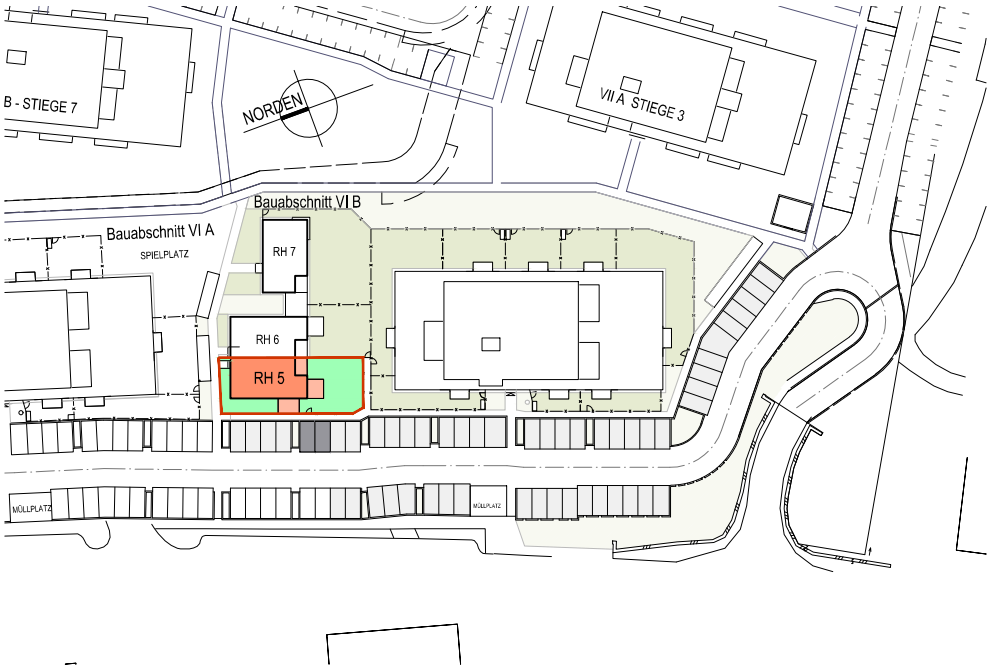
KELLERGESCHOSS RH 5

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 5



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

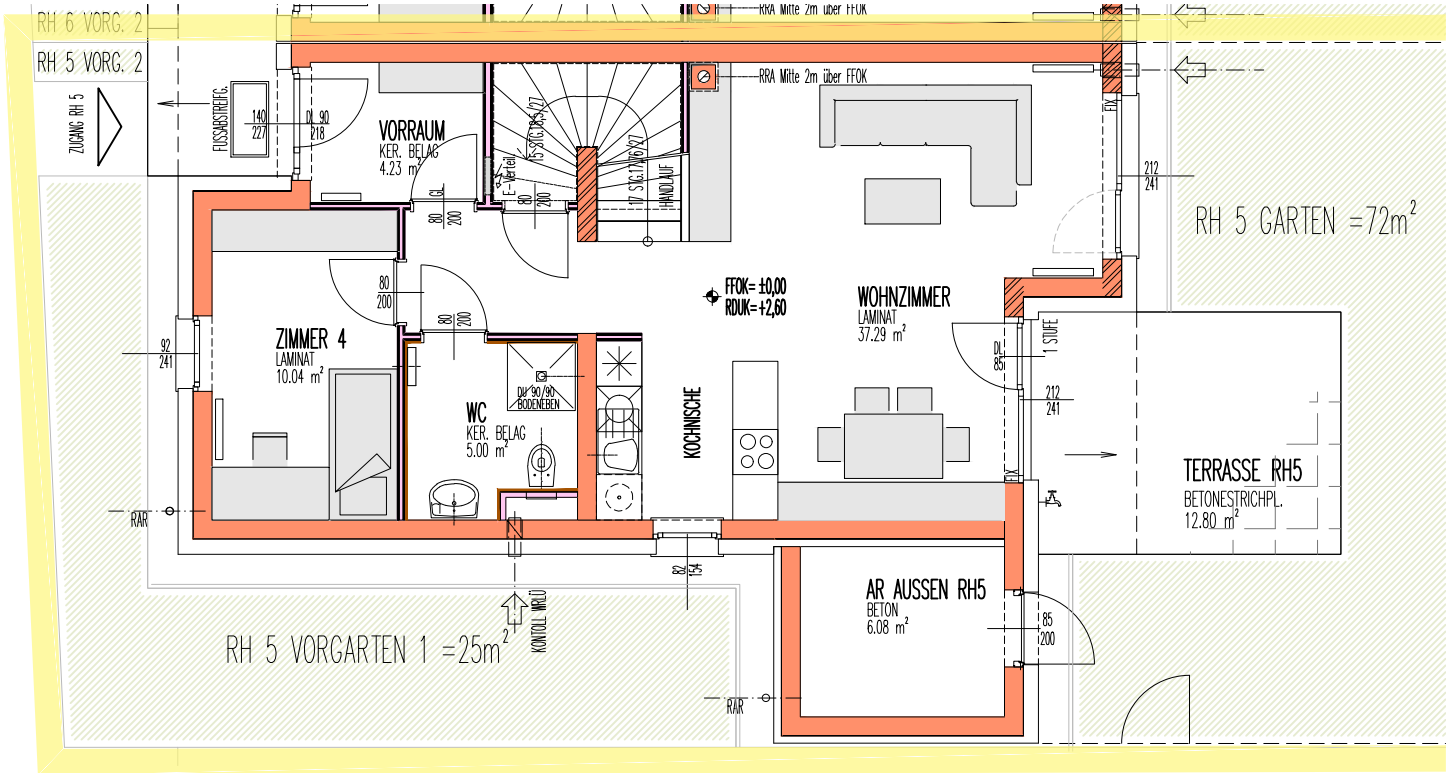
E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 6 (GESPIEGELT)

RH 5

NUTZFLÄCHE:	113,93m²
TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	72,00m²
DACHTERRASSE:	5,43m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,08m²
KELLER:	60,29m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	26,00m²



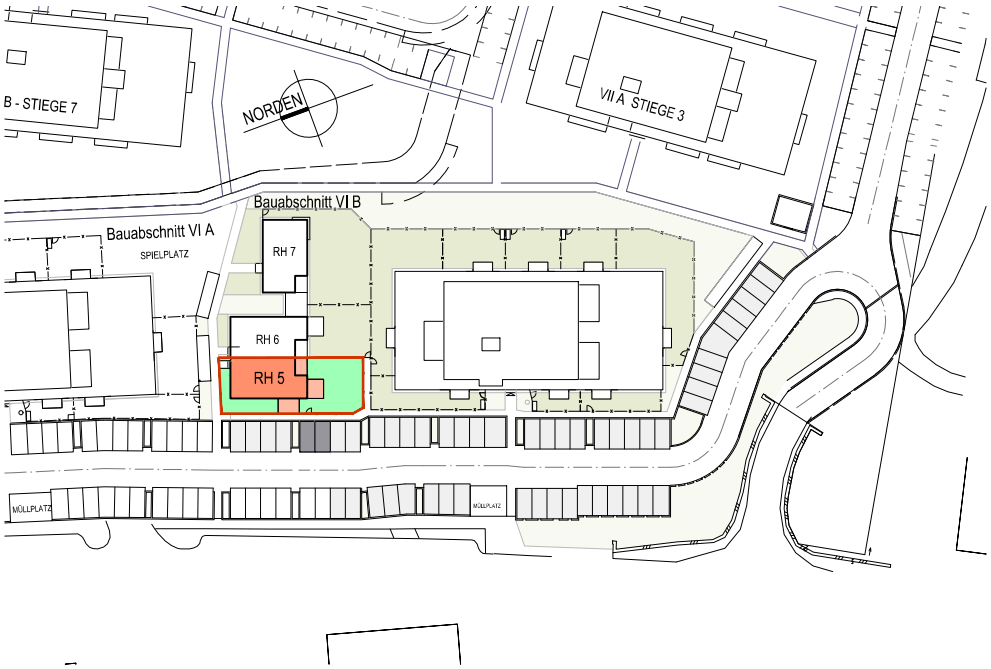
ERDGESCHOSS RH 5

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 5



LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB

LEGENDE:

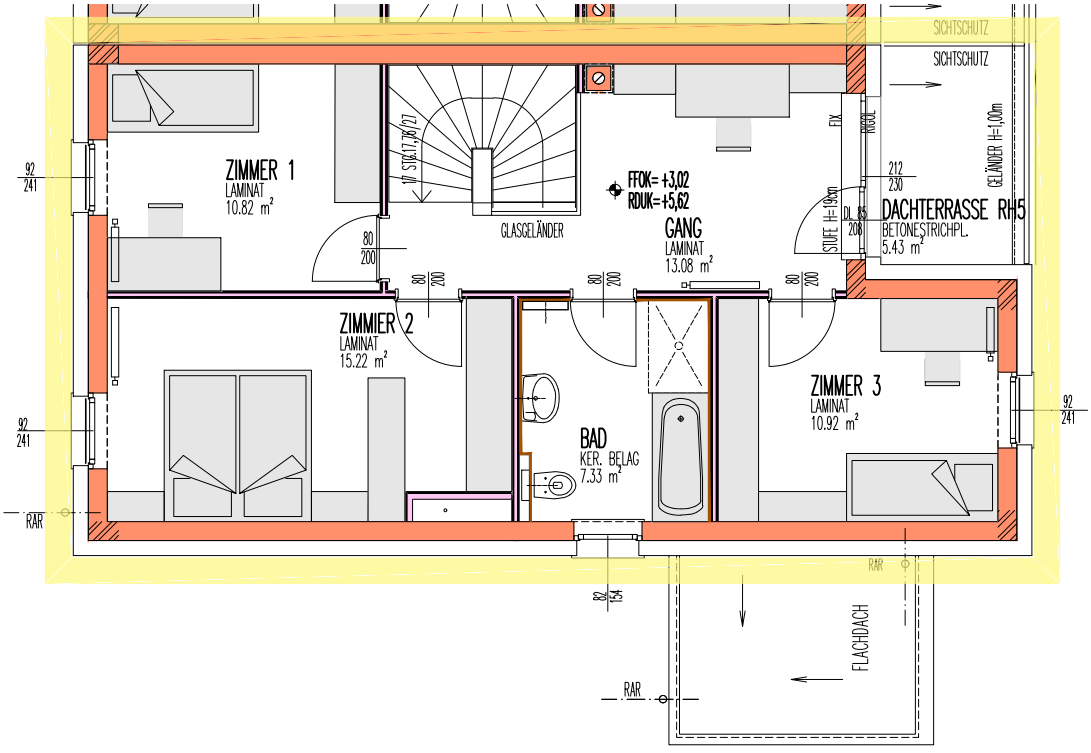
E-VERTEILER	
HEIZKÖRPER	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP A

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 6 (GESPIEGELT)

RH 5

NUTZFLÄCHE:	113,93m²
TERRASSE:	12,80m²
GARTEN:	72,00m²
DACHTERRASSE:	5,43m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,08m²
KELLER:	60,29m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	26,00m²



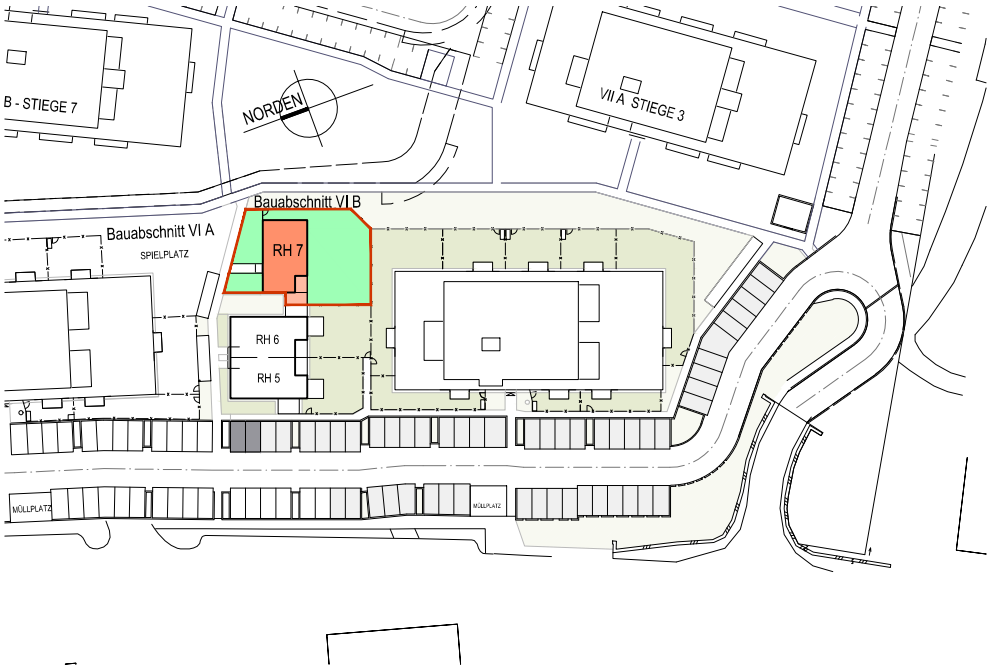
OBERGESCHOSS RH 5

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

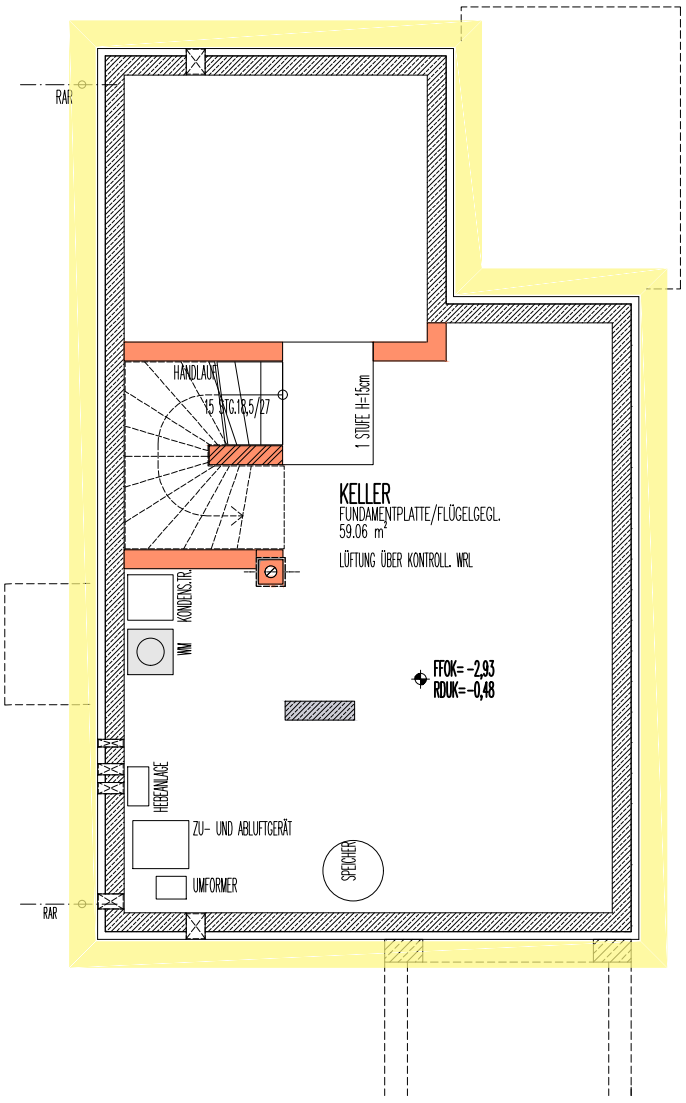
STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 7



E-VERTEILER
HEIZKÖRPER
ZIEGEL-MWK
STAHLBETON
WÄNDE LEICHTBAUWEISE
VORSATZSCHALE
TRAUFENSCHOTTER
DURCHGANGSLICHTE TÜREN Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



RH 7

NUTZFLÄCHE:	108,90m²
TERRASSE:	12,82m²
GARTEN:	159,00m²
DACHTERRASSE:	4,85m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,31m²
KELLER:	59,06m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	58,00m²

REIHENHAUS TYP B

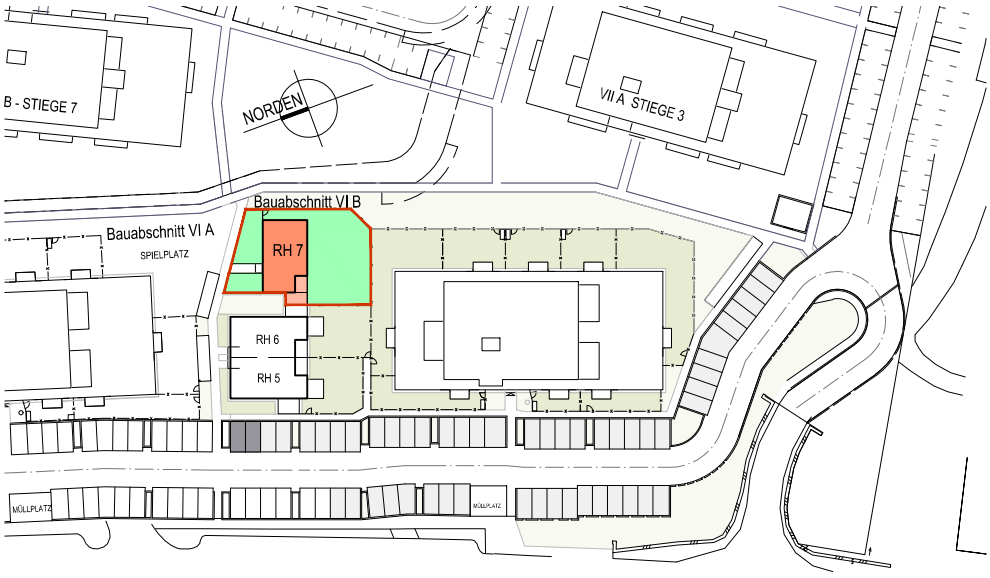
KELLERGESCHOSS RH 7

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

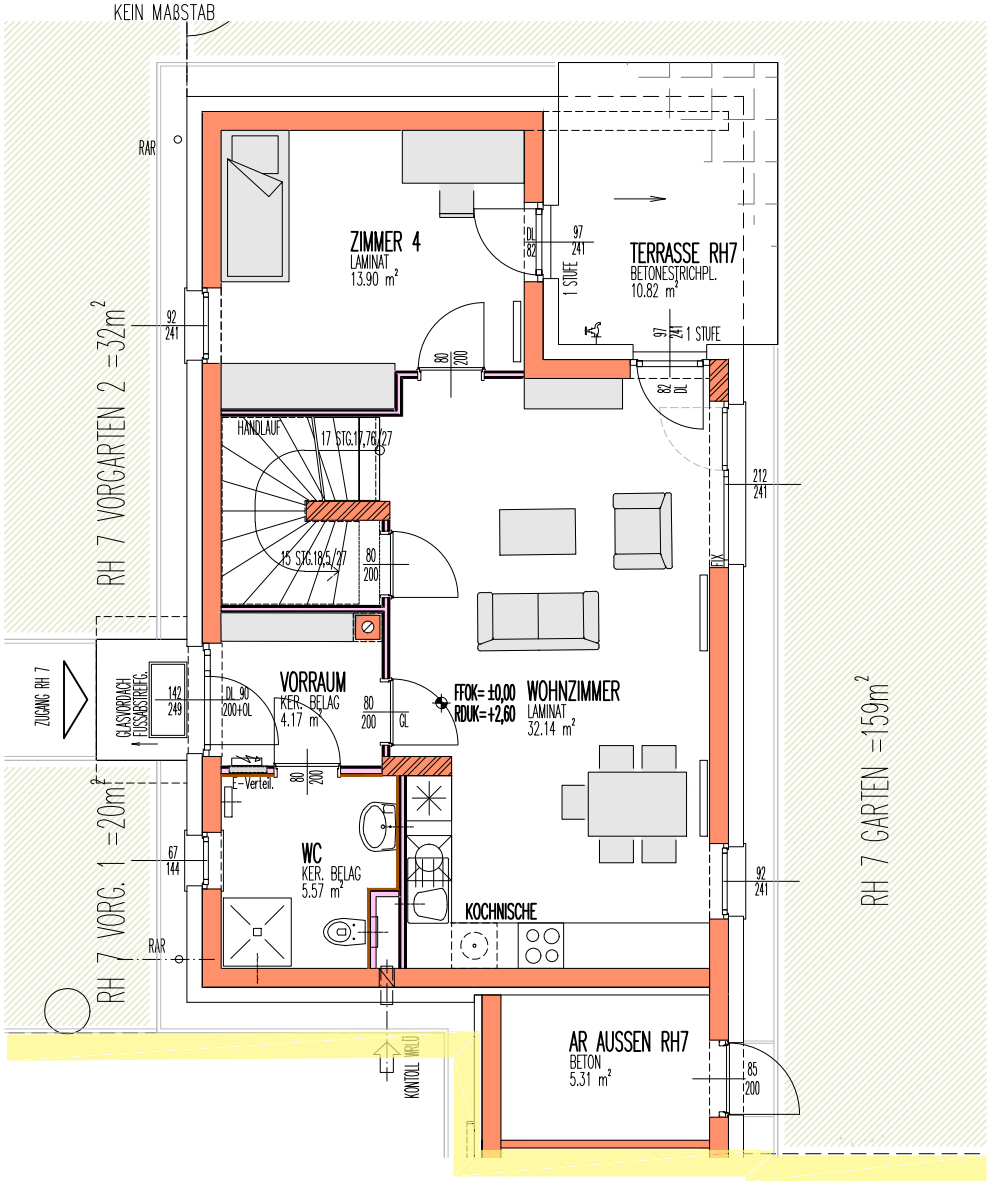
STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 7



E-VERTEILER
HEIZKÖRPER
ZIEGEL-MWK
STAHLBETON
WÄNDE LEICHTBAUWEISE
VORSATZSCHALE
TRAUFENSCHOTTER
DURCHGANGSLICHTE TÜREN Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



ERDGESCHOSS RH 7

RH 7

NUTZFLÄCHE:	108,90m²
TERRASSE:	12,82m²
GARTEN:	159,00m²
DACHTERRASSE:	4,85m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,31m²
KELLER:	59,06m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	58,00m²

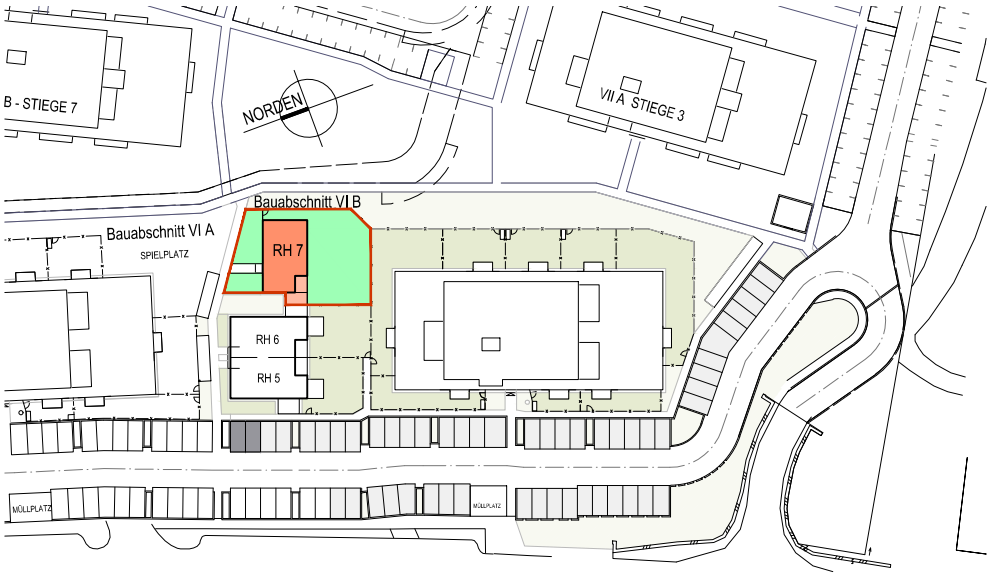
REIHENHAUS TYP B

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

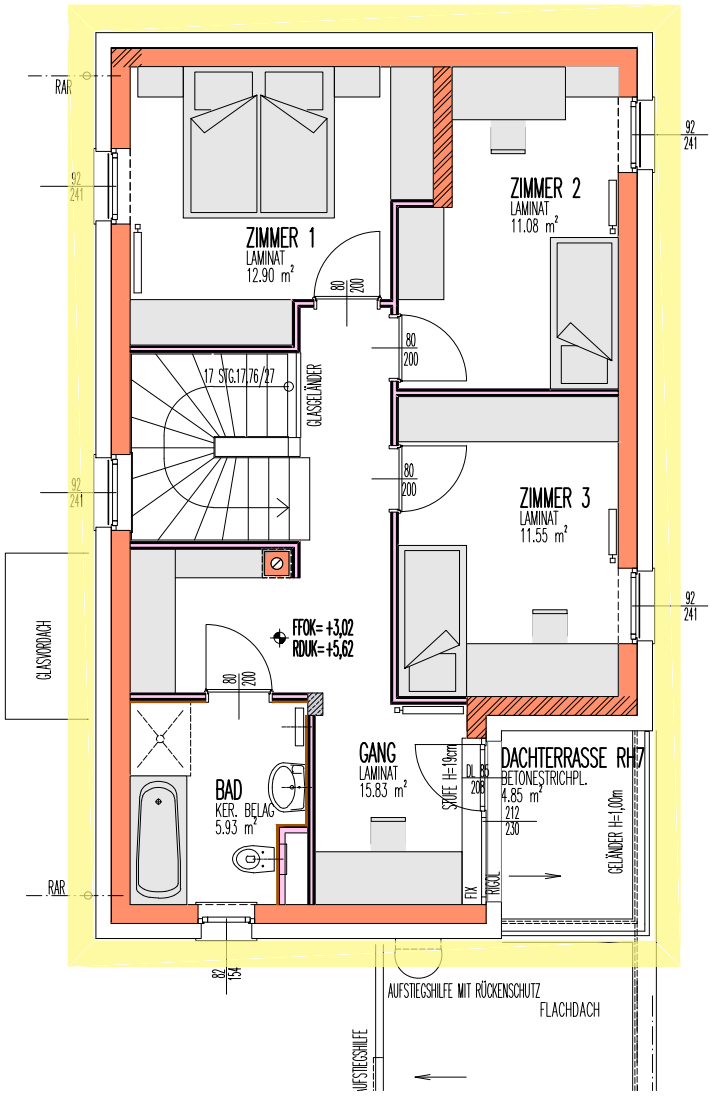
STAND PER 29-01-2021

KIRCHBERG VI B
REIHENHAUS 7



E-VERTEILER
HEIZKÖRPER
ZIEGEL-MWK
STAHLBETON
WÄNDE LEICHTBAUWEISE
VORSATZSCHALE
TRAUFENSCHOTTER
DURCHGANGSLICHTE TÜREN Z.B. 80=BREITE / 200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER Z.B. 92=BREITE / 241=HÖHE

LAGESITUATION
KEIN MAßSTAB



OBERGESCHOSS RH 7

RH 7

NUTZFLÄCHE:	108,90m²
TERRASSE:	12,82m²
GARTEN:	159,00m²
DACHTERRASSE:	4,85m²
KFZ-STELLPLATZ:	2 Stk.
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,31m²
KELLER:	59,06m²
VORGÄRTEN + BEFESTIGTE WEGE	58,00m²

REIHENHAUS TYP B

1M 2M 5M

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH !
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 29-01-2021

Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs-Aktiengesellschaft

Bahnzeile 1, A-3500 Krems a. d. Donau
Tel.: 02732 / 833 93, Fax: 02732 / 833 93 DW 51
office@gedesag.at / www.gedesag.at

MEIN HEIM GEDESAG

B E W E R B U N G S B L A T T

„Kirchberg – Neustifter Straße" (Kirchberg VI B)

Bitte hier abtrennen!

1. WOHNUNGS-/REIHENHAUSWERBER – bitte in Blockbuchstaben ausfüllen

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Tel. tagsüber: _____ E-Mail: _____

Geburtstag: _____ Fam. Stand: _____

Staatsbürgerschaft: _____ Beruf: _____

Dienstgeber: _____ monatl. Nettoeinkommen: _____

2. FAMILIENANGEHÖRIGE – die im gemeinsamen Familienverband wohnen (sollen)

Vor- u. Zuname	Geb. Datum	verwandtsch. Verhältnis	Dienstgeber Beruf	monatl. Nettoeinkommen

Bitte hier abtrennen!

3. DURCHGEHENDE WOHNSITZMELDUNG SEIT 5 JAHREN IN ÖSTERREICH ☐ Ja ☐ Nein

(Im Falle einer Lebensgemeinschaft bzw. bei Ehegatten muss 1 Person davon die o.g. Voraussetzung erfüllen.)

4. GEWÜNSCHTE TOP: _____ **ODER** **RH:** _____

ALTERNATIVWÜNSCHE: TOP ___ / TOP___ / TOP ___ ODER RH ___ / RH ___ / RH ____

(Dieses Bewerbungsblatt gilt nicht für Wohneinheiten, welche vom NÖ Wohnservice vergeben werden!)

Bitte hier abtrennen!

5. Was ich (wir) sonst noch gerne mitteilen möchte(n)

_____

_____

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre verbindliche Zusage darstellt. Im Falle des Rücktrittes bzw. einer Kündigung vor Schlüsselübergabe wird eine Gebühr von € 300,00 zzgl. 10 % USt. verrechnet. Sollte bereits ein Mietvertrag abgeschlossen worden sein, wird der einbezahlte Finanzierungs(teil)betrag abzüglich der Gebühr von € 300,00 zzgl. 10 % USt. rückerstattet.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____

Bitte hier abtrennen!

JA	*NEIN*	
☐	☐	Ich (Wir) *stimmen zu, dass im Falle des Bestehens eines Vorschlags- bzw. Vergaberechtes die dafür erforderlichen Daten an die/den jeweiligen Vorschlags- bzw. Vergabeberechtigten weitergegeben werden dürfen.*
☐	☐	A*usdrücklich stimme ich (wir) zu, dass Daten an unsere Vertragspartner (Professionisten und Versorgungsunternehmen) weitergegeben werden.*
☐	☐	*Ich (Wir) erkläre(n) mich (uns) damit einverstanden, dass seitens der GEDESAG Bonitätsauskünfte bei der Fa. CRIF GmbH abgerufen werden.*

Diese jeweiligen Zustimmungserklärungen können Sie jederzeit unter datenschutz@gedesag.at widerrufen.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____